E 49893

BÜRGER info

62. Jahrgang | Donnerstag, den 27. Oktober 2011 | Nr. 43

STADT WOLFACH

GEMEINDE OBERWOLFACH

GEMEINDE BAD RIPPOLDSAU-SCHAPBACH

- Amtliche Bekanntmachungen
- Kommunale Nachrichten
- Gemeinsame Mitteilungen
- Touristische Informationen
- Kirchen
- Schulen
- Vereine
- Veranstaltungen

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach
Herausgeber, Druck und Verlag:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,
Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469.
e-mail: anb.anzeigen@reiff.de
Ihr kostenloser Aboservice: Telefon 08 00 / 5 13 13 13
Verantwortlich für den amtlichen Teil sind die Bürgermeister,
für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.
Erscheint wöchentlich donnerstags.
Bezugspreis jährlich € 9,50.

Jugendkapelle Gutach-Kirnbach

Musikverein Trachtenkapelle Kirnbach e.V.

Jahreskonzert 2011

Samstag, 29. Oktober 2011
20.00 Uhr
Gemeindehalle Kirnbach
Eintritt: 5,00 Euro

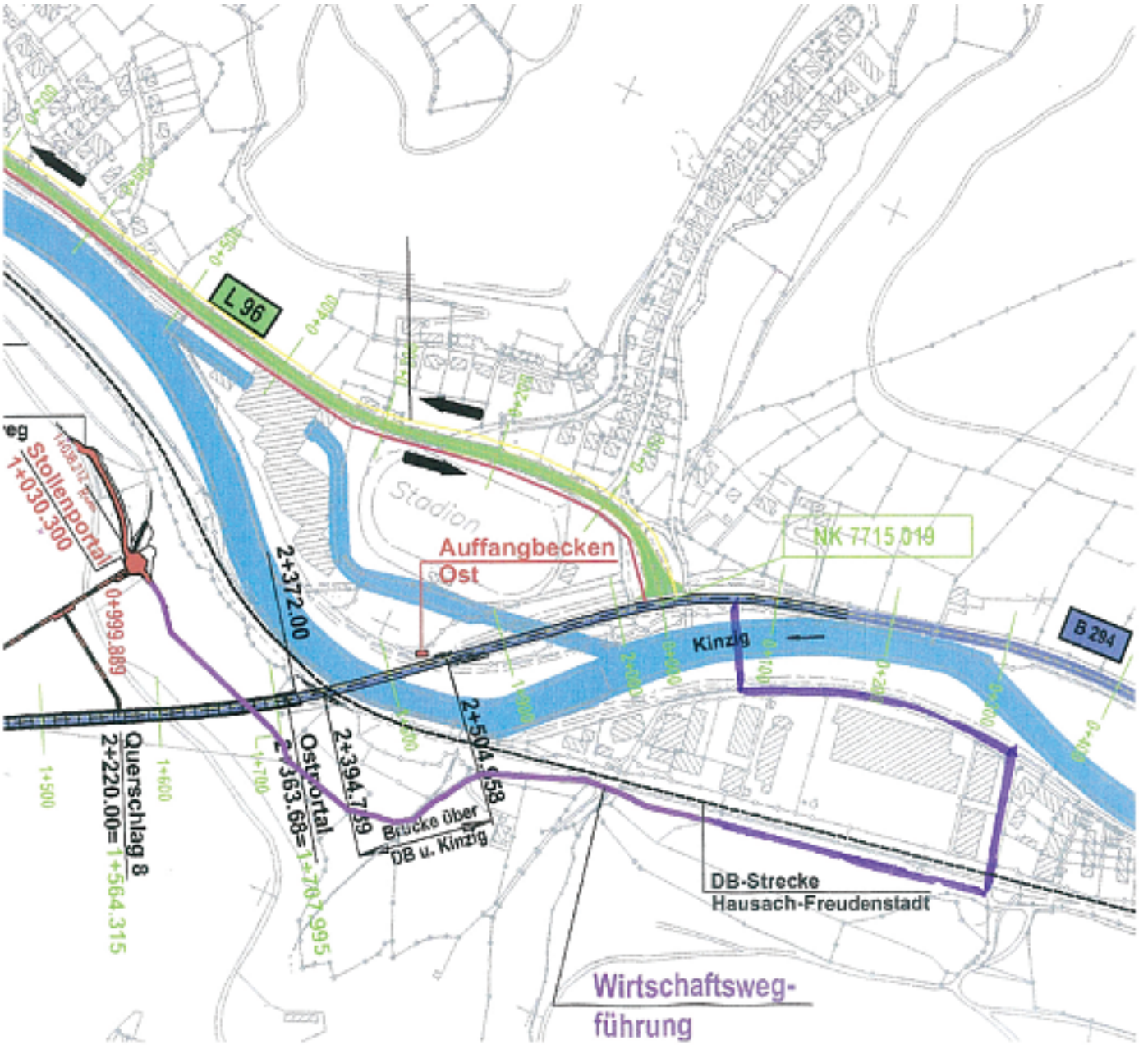
Stadt WOLFACH

Rathaus aktuell

Start der Bauarbeiten für den Rettungsstollen am Reutherbergtunnel

Am 02.11.2011 sollen die vorbereitenden Arbeiten für den Rettungsstollenbau beginnen. Das Regierungspräsidium Freiburg als verantwortlicher Bauträger hat den Auftrag für die Erd- und Wegebauarbeiten an die Fa. Vogel Bau aus Lahr vergeben.

Diese wird in etwa zwei- bis dreiwöchiger Bauzeit den Abfuhrweg für das Ausbruchmaterial in Richtung Schmelzegrün, die Vorfläche vor dem Portalbauwerk sowie eine Zufahrt vom St. Jakobsweg aus zum Stollenportal anlegen.



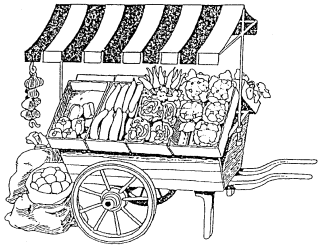
Der Weg für den Materialabtransport wird beginnend vom Gebiet Schmelzegrün hinter der Bahnlinie aus in Richtung Stollenportal gebaut. Dafür werden teilweise bestehende Fahrwege ertüchtigt, aber auch Teilstrecken extra neu angelegt. Der Abfuhrweg wird eine bituminöse Oberfläche erhalten, damit er die zu erwartenden hohen Belastungen aushält.

Stadt WOLFACH

Männerfrühschoppen im Seniorenzentrum

Am Freitag, 04. November 2011 findet ab 10.00 Uhr im Seniorenzentrum wieder ein Männerfrühschoppen mit Tischkegeln und anderen Gesellschaftsspielen statt, dazu laden wir alle spielbegeisterten Männer herzlich ein.

Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!



Er findet jeden Mittwoch und Samstag von 8 bis 12 Uhr in der Wolfacher Hauptstraße vor dem Rathaus statt. Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch- und Backwaren, Grillwürste und vieles mehr.

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst / Notarzt (Europaweit)	112
Polizei	110
Polizeirevier Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0
Krankentransport	0781/19222

Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-84
Gasversorgung badenova	01802 / 767 767

Sie erreichen uns

Bürgerbüro:

Montag bis Mittwoch	8.30 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr
Samstag	10.00 bis 12.00 Uhr

Tourist-Information:

Montag-Freitag	09.00 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag	bis 18.00 Uhr

Alle anderen Ämter:

Montag bis Freitag	8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 18.00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister	Gottfried Moser	8353-32
Sekretariat Bürgermeister	Christine Schuler (vorm.)	8353-32
Telefonzentrale		8353 - 0
Telefax		8353 - 39
E-Mail		stadt@wolfach.de
Internet		www.wolfach.de

Rathaus

EG - Tourist-Information

Touristische Auskünfte	Harald Eisenmann	8353-53
Kulturelles und Veranstaltungen	Gerlinde Wöhrle	8353-52
Tourismus, Vereine, Heimatmuseum	Gerhard Maier	8353-50
Telefax Tourist-Information		8353-59

1. OG – Bürgerbüro / Ordnungsamt

Bürgerbüro (Ausweise, Umzüge, Gewerbe, Fundsachen u. v. m.)	Petra Weiß, Doris Glunk, Esra Cosan	8353-13
Rentenangelegenheiten	Doris Glunk (vorm.)	8353-15
Rechts- und Ordnungsamt	Christel Ohnemus (vorm.)	8353-12
Hausmeister	Reinhard Schmider	8353-17

2. OG Rechnungsamt / Stadtkasse

Amtsleiter	Peter Göpferich	8353-25
Stadtkasse	Mathias Schicke	8353-23
Steuern, Abgaben, Kurtaxe	Gerhard Schneider	8353-22
Wasser, Abwasser, Amtl. Nachrichtenblatt	Esra Cosan (vorm.)	8353-21
Liegenschaften, Beiträge, Landwirtschaft	Manfred Eßlinger	8353-26
Feuerwehr, Forst	Elke Diekmann (vorm.)	8353-24
Sekretariat Rechnungsamt	Sybille Gruhle (vorm.)	8353-27

3. OG Hauptamt / Standesamt

Amtsleiter Hauptamt	Dirk Bregger	8353-36
Sekretariat, Mietwohnungsbörse	Martina Springmann	8353-30
Standesamt, Presse, Personalangelegenheiten	Ute Würtz	8353-34
Sekretariat Standesamt	Bettina Moser	8353-35
EDV-Administration	Klaus Hettig	8353-38

4. OG Bauverwaltung / Grundbuchamt

Bauangelegenheiten, Stadtsanierung, Friedhöfe	Martina Hanke	8353-42
Sekretariat	Elisabeth Landgraf (vorm.)	8353-41
Grundbuchamt, Märkte, Schulen, Kindergärten	Hans Heizmann	8353-45
Sekretariat	Gerd Schmid	8353-44

Bauhof

Bauhofleiter	Josef Vetterer	8353-80
Sekretariat	Theresia Zefferer (vorm.)	8353-81
Störungsdienst Wasserversorgung		8353-84
Telefax		8353-89

Stadtkapelle Probenraum 47534

Soziale Dienste

Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach

Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach, Tel.: 07831/9669-0
Fax: 07831/9669-55, email: hausach@diakonie-ekiba.de
Mo – Fr 8.30 – 12.30 Uhr und nach Vereinbarung
– Schwangeren- u. Schwangerschaftskonfliktberatung n. §219 STGB
– Kirchliche allg. Sozialarbeit, Beratung in persönl. u. sozialen Fragen
- Jugendmigrationsdienst
– Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal - Beratung, Begleitung u. Betreuung psych. erkrankter Menschen
– Betreutes Einzel- u. Paarwohnen für psych. erkrankte Menschen

Gruppenangebote
– „Club Lichtblick“ (Freizeit u. Kontaktgruppe) Do wöchentlich 14.00 – 16.30
– Atelier u. Kreativwerkstatt, Fr 14-tägig 14.30-17.00

Brenzheim Wolfach

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach, Tel.: 07834 8385-0, info@brenzheim.de
Dauerpflege, Kurzzeitpflege, Verhinderungspflege
Wohnbereich für Demenzkranke
Beratung von Angehörigen in allen Fragen der Pflege
Betreutes Wohnen in der Luisenstr. 4, Tel.: 07834 8385-10

Diakoniestation im „Cafe Vetter“, Hausach

Häuslicher Pflegedienst, Grund- und Behandlungspflege,
Zulassung bei allen Kassen, Seniorentreff am Mittwoch,
Beratung in allen Fragen der Pflege
Telefon: 0171 470 2094 oder 07831 966164

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von Angehörigen; Essen auf Rädern. Info: Hornberg, Tel. 0 78 33 / 2 45, Haslach, Tel. 0 78 32 / 45 22

DRK Kreisverband Wolfach

– Kurse Erste Hilfe	07831/9355-0
– Verwaltung, Zivildienst, Freiwilligendienste	07831/9355-12
– Migrationserstberatung	07831/9355-17
– Kleiderkammer	07831/9355-12
Hilfen für Pflegebedürftige und Angehörige aus einer Hand:	
– Pflegedienst - rund um die Uhr - alle Kassen	07331/9355-14
– Betreungsangebote für Demenzkranke	07831/9355-12
– Hausnotrufdienst	07831/9355-17
– Fahrdienste für behinderte Menschen	07831/9355-12
– Umfassende Beratung u. Gruppenangebote	07831/9355-16
– Betreutes Wohnen, Seniorentreff	07833/965303

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Haslach, Tel. 07832/9956-0,
Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,
Mail: club82@club82.de
Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige

Pension „Wohnen am Kreisel“	Tel. 07832/9956-22
„zamme“ – Integration im Kindergarten	Tel. 07832/9956-24
Beratungsstelle	Tel. 07832/9956-27
Hilfen für Familien	Tel. 07832/9956-26
Kurse, Sport und Veranstaltungen	Tel. 07832/9956-21
Reise und Urlaub	Tel. 07832/9956-20

Pflegestützpunkt Ortenau + IAV Kinzigtal + Demenzagentur Kinzigtal

Tel: 07832 99955-220

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903 – Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasverband Kinzigtal

Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-16:
- Caritassozialdienst / allg. Sozialberatung / Schuldnerberatung
- Familienpflege

Caritashaus Haslach, Sandhaasstr. 4, Tel. 07832 99955-0
- Psychologische Beratungsstellen für Eltern, Kinder und Jugendliche und für Ehe-, Familien- und Lebensfragen / Fachstelle Frühe Hilfen; Durchwahl -300
- IAV-Stelle / Demenzagentur / Hospizgruppen Kinzigtal; -220
- Schwangerenberatung; -225

Internet: www.caritas-kinzigtal.de

Sozialstation Kinzig-/Gutachtal

Kirchplatz 2, 77709 Wolfach (Tel. 0 78 34 / 867030
Grund- und Behandlungspflege; Hauswirtschaftliche Hilfe, individuelle Demenzberatung, Beratung zu allen pflegerischen Themen, Vermittlung Hausnotruf Tel. 86703-11, Berta Dorer, Essen auf Rädern (versch. Diätkostformen), Kurberatung

• Besuchs- und Hospizdienst	Tel. 0 78 31 / 63 91
• Sozialer Dienst Ortenaukreis	Tel. 0 78 34 / 9 88-3120
• Telefonseelsorge (Ortstarif)	Tel. 0 78 32 / 1 11 01
• Drogenberatung	Tel. 0 78 32 / 9 67 86
• Frauenhaus Offenburg	Tel. 07 81 / 3 43 11
• Betriebshelferdienst Südbaden	Tel. 0 76 02 / 91 01 26

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

Diakonisches Werk im Ortenaukreis

Kindertagespflege Kinzigtal
Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach
Tel.: 07831 / 9669 – 12, Fax 9669 - 55
kitapfl.kinzigtal@diakonie-ortenau.de
Sie brauchen eine Tagesmutter ?
Sie wollen Tagesmutter werden?
Für Informationen rund um die Tagespflege
wenden Sie sich bitte an Ingrid Kunde
Sprechzeiten

Dienstag	09.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch	13:30 – 16.00 Uhr
Donnerstag	09.00 – 12.00 Uhr

Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Frank Urbat, Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03, Fax 0 78 34 / 86 73 60
Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Weißer Ring Kinzigtal

Tel. 07831/9699991, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsopfern und zur Verhütung von Straftaten

Seniorenzentrum "Am Schlossberg" GmbH 07831 - 969 120

Tagespflege, Kurzzeitpflege, Dauerpflege, Betreutes Wohnen
Hauptstraße 85, 77756 Hausach

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der Apotheken von Hausach, Wolfach, Oberwolfach, Hornberg und Steinach wechselt täglich, kombiniert mit den drei Apotheken von Haslach. Wechsel ist jeweils morgens 8.30 Uhr.

Donnerstag, 27.10.2011	Apotheke Iff, Hausach
Freitag, 28.10.2011	Stadt-Apotheke, Hornberg
Samstag, 29.10.2011	Schloss-Apotheke, Wolfach
Sonntag, 30.10.2011	Kinzigtal-Apotheke, Haslach
Montag, 31.10.2011	Apotheke zur Eiche, Hausach
Dienstag, 01.11.2011	Bären-Apotheke, Hornberg
Mittwoch, 02.11.2011	Kloster-Apotheke, Haslach
Donnerstag, 03.11.2011	Linden-Apotheke, Oberwolfach

Kreiskrankenhaus Wolfach: Tel.: 07834/970-0
DRK-Ruf: Tel. 19222
Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0
DRK-Ruf: Tel. 112 / 19222 (Krankentransport)
Zahnärztliche Notrufnummer: 0180/3222555-11
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst:
zu erfragen über Tel. 01805/19292460

Ärztebereitschaftsdienst Wolfach

Freitag, 28.10.2011, 18.00 Uhr bis Montag, 31.10.2011, 8.00 Uhr: Dr. Busch, Bahnhofstr. 14, Wolfach, Tel. 07834/8645260
Montag, 31.10.2011, 18.00 Uhr bis Mittwoch, 02.11.2011, 8.00 Uhr: Dr. med. G. Brunner, Hauptstr. 9, Wolfach, Tel. 07834/9373. Sprechstunden am Samstag und Sonntag sowie am Feiertag jeweils 10.00 bis 12.00 Uhr und 17.00 bis 18.00 Uhr

Ärztebereitschaft Bereich Hausach

Samstag, 29.10.2011, 8.00 Uhr bis Montag, 31.10.2011, 8.00 Uhr: Dr. med. W. Weise, Burgplatz 56, Hausach, Tel. 07831/330
Dienstag, 01.11.2011, 8.00 Uhr bis Mittwoch, 02.11.2011, 8.00 Uhr, Dr. med. Auel, Hauptstraße 2, Hausach, Tel. 07831/6383. Sprechstunden am Samstag und Sonntag sowie am Feiertag jeweils 10.00 bis 12.00 Uhr und 17.00 bis 18.00 Uhr

Aktuelle Informationen zu den Wochenenddiensten können auch bei den Hausärzten (Anrufbeantworter) abgefragt werden.

Im Schmelzegrün wird das Ausbruchmaterial hinter der Bahnlinie zunächst zwischengelagert (siehe Bild oben) und dann durch die bestehende Bahnunterführung bei der Fa. Supfina, über die Schmelzebrücke und die B 294 abtransportiert. Die Bahnunterführung bei der Fa. Möbel Vivell ist wegen ihrer geringen Höhe nicht für den LKW-Verkehr nutzbar.

Durch den gewählten Transportweg wird eine erhebliche Verkehrsbelastung für die Innenstadt vermieden, da die schweren LKW mit dem Ausbruchmaterial ansonsten über den St. Jakobsweg und die Hauptstraße bzw. Stadtbrücke fahren müssten.
Größere Beeinträchtigungen für die Anwohner im Bereich St. Jakob sowie für die Innenstadt sind daher weder während der jetzigen vorbereitenden Arbeiten noch während des späteren Rettungsstollenbaus zu erwarten.
Die Erd- und Wegebauarbeiten sollen bis Ende November abgeschlossen sein. Ob sich daran nahtlos die eigentlichen Bauarbeiten am Rettungsstollen anschließen, steht derzeit noch nicht fest. Laut Auskunft des Regierungspräsidiums wird jedoch in Kürze die Bauvergabeentscheidung hierzu fallen, so dass dann zeitnah die weiteren Bauabläufe geplant werden können. Sobald diese Planungen feststehen, werden wir umgehend darüber berichten.

Lichtraumprofil schneiden

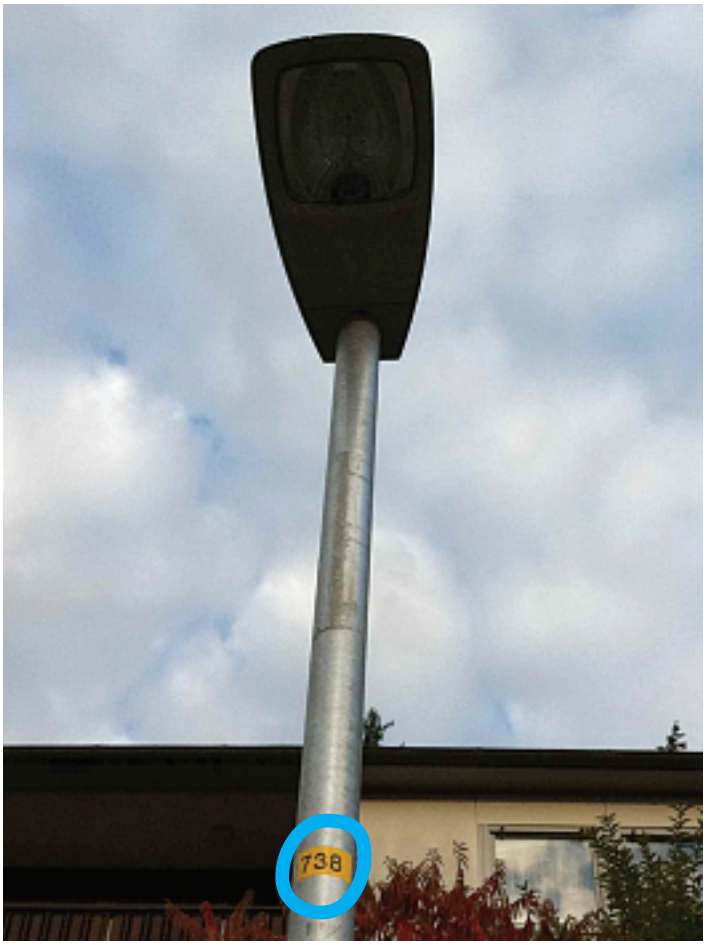
In der vergangenen Woche wurde im Langenbach/Übelbach sowie Sulzbächle und Kirnbach das Lichtraumprofil geschnitten. Dazu kam der Unternehmer Walter Vollmer mit seiner Lichtraumsäge in Einsatz. Unterstützt wurde er durch die Bauhof- bzw. Waldarbeiter, welche den Verkehr regelten und das Schnittgut entsorgt haben. Diese Maßnahme ist notwendig, damit bei Schneefall die Winterdienstfahrzeuge nicht durch herunter hängende Äste und Bäume behindert werden. Auch die Anlieger an Straßen, Wegen sowie BZ-Hofzufahrten sind angehalten, solche Maßnahmen durchzuführen, damit die Winterdienstfahrzeuge schadfrei ihre Arbeit verrichten können.

Walter Vollmer vorneweg mit seiner Lichtraumsäge.....

...hintendran die Bauhof- und Waldarbeiter beim Aufräumen

Defekte Straßenlampen

Die dunkle Jahreszeit hat begonnen. Vermehrt werden nun wieder defekte Straßenlampen gemeldet. Der Bauhof bittet die aufmerksamen Bürgerinnen und Bürger darum, bei der Meldung doch bitte die Lampennummer, welche vom E-Werk Mittelbaden auf gelber Folie unter dem Lampenkörper angebracht wurde (relativ weit oben) mit anzugeben. Damit kann der Lampenstandort und -Typ bestimmt werden und eine umgehende und zielgerichtete Reparatur erfolgen. Defekte Lampen können direkt beim Bauhof unter der Telefonnummer 07834/835381 oder per E-Mail bauhof@wolfach.de gemeldet werden. Für die Unterstützung aus der Bevölkerung bedanken wir uns herzlich.



Stadt/Gemeinde	Stimmkreis
Wolfach	Ortenaukreis

Öffentliche Bekanntmachung über die Auslegung des Stimmberechtigtenverzeichnisses und die Erteilung von Stimmscheinen und Briefabstimmungsunterlagen für die Volksabstimmung in Baden-Württemberg am 27. November 2011

1. **Das Stimmberechtigtenverzeichnis** zur Volksabstimmung für die

   [X] Gemeinde [ ] die Stimmbezirke der Gemeinde

   Wolfach

   liegt in der Zeit vom Montag, 7. November 2011 bis Freitag, 11. November 2011, während der allgemeinen Öffnungszeiten

   Ort der Auslegung
   im Bürgerbüro, Hauptstraße 41 in 77709 Wolfach

   zu jedermanns Einsicht aus.

   Das Stimmberechtigtenverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

   Abstimmen kann nur, wer in das Stimmberechtigtenverzeichnis eingetragen ist oder einen Stimmschein hat.

2. Stimmberechtigte, die das Stimmberechtigtenverzeichnis für unrichtig oder unvollständig halten, können während der o. g. Auslegungsfrist, spätestens

   am 11. November 2011 bis Uhrzeit 12.00 Uhr, beim Bürgermeisteramt

   im Bürgerbüro, Hauptstraße 41 in 77709 Wolfach

   Einspruch einlegen.

   Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Stimmberechtigte, die in das Stimmberechtigtenverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens **6. November 2011** eine **Stimmbenachrichtigung.**

   Wer keine Stimmbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, stimmberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Stimmberechtigtenverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Stimmrecht nicht ausüben kann.

   Stimmberechtigte, die nur auf Antrag in das Stimmberechtigtenverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Stimmschein und Briefabstimmungsunterlagen beantragt haben, erhalten keine Stimmbenachrichtigung.

4. Wer verhindert ist, in seinem Abstimmungsraum abzustimmen und in einem anderen Abstimmungsraum des Abstimmungsgebiets oder durch Briefabstimmung abstimmen will, benötigt einen Stimmschein.

   Wer einen Stimmschein hat, kann entweder
   a. durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen Stimmbezirk des Abstimmungsgebiets Baden-Württemberg
   oder
   b. durch **Briefabstimmung**
   teilnehmen.

5. **Einen Stimmschein erhält auf Antrag**

5.1 ein in das Stimmberechtigtenverzeichnis **eingetragener** Stimmberechtigter,

5.2 ein **nicht** in das Stimmberechtigtenverzeichnis **eingetragener** Stimmberechtigter,

5.2.1 wenn er/sie nachweist, dass er/sie ohne sein/ihr Verschulden
- die Antragsfrist für die Aufnahme in das Stimmberechtigtenverzeichnis (6. November 2011) oder
- die Einspruchsfrist gegen das Stimmberechtigtenverzeichnis (11. November 2011) oder
- die Beschwerdefrist gegen die Einspruchsentscheidung (zwei Tage nach Zustellung) versäumt hat,

5.2.2 wenn sein/ihr Recht auf Teilnahme an der Abstimmung erst nach Ablauf der in Ziffer 5.2.1 genannten Fristen entstanden ist,
oder

5.2.3 wenn sein/ihr Stimmrecht im Einspruchs- oder Beschwerdeverfahren festgestellt und die Feststellung erst nach Abschluss des Stimmberechtigtenverzeichnisses dem Bürgermeister bekannt geworden ist.

Stimmscheine können von in das Stimmberechtigtenverzeichnis eingetragenen Stimmberechtigten bis zum **25. November 2011, 18.00 Uhr**, beim Bürgermeisteramt schriftlich, mündlich (nicht fernmündlich) oder elektronisch beantragt werden. Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Abstimmungsraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum **Abstimmungstag, 15.00 Uhr,** gestellt werden.

Versichert ein Stimmberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Stimmschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum 26. November 2011, 12.00 Uhr, ein neuer Stimmschein erteilt werden.

Nicht in das Stimmberechtigtenverzeichnis eingetragene Stimmberechtigte können aus den in Ziff. 5.2.1 bis 5.2.3 genannten Gründen den Antrag auf Erteilung eines Stimmscheins noch bis zum Abstimmungstag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er/sie dazu berechtigt ist. Ein behinderter Stimmberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Stimmschein erhält der Stimmberechtigte
- einen amtlichen Stimmzettel,
- einen amtlichen blauen Abstimmungsumschlag und
- einen amtlichen hellroten Abstimmungsbriefumschlag
  (versehen mit der Anschrift, an die der Abstimmungsbrief zurückzusenden ist).

Die Abholung der Unterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird.

Der Stimmberechtigte, der seine Briefabstimmungsunterlagen beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefabstimmung ausüben.

Wer durch Briefabstimmung abstimmt, kennzeichnet **persönlich** den Stimmzettel, legt ihn in den amtlichen (blauen) Abstimmungsumschlag für die Briefabstimmung und klebt diesen zu, unterzeichnet die auf dem Stimmschein vorgedruckte Versicherung an Eides statt zur Briefabstimmung unter Angabe von Ort und Tag, steckt den zugeklebten Abstimmungsumschlag und den unterschriebenen Stimmschein einzeln in den amtlichen (hellroten) Abstimmungsbriefumschlag, verschließt diesen und sendet ihn auf dem Postwege oder auf andere Weise so rechtzeitig an die auf dem Abstimmungsbriefumschlag angegebene Stelle, dass er spätestens am Abstimmungstag (27. November 2011) bis 18.00 Uhr dort eingeht.
Die Abstimmungsbriefe werden innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform

ausschließlich von der Deutschen Post AG

unentgeltlich befördert.
Die Abstimmungsbriefe können auch bei der auf dem Abstimmungsbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Stimmberechtigte, die nicht lesen können oder durch körperliche Beeinträchtigung gehindert sind, ihre Stimme allein abzugeben, können sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Diese muss dann die Versicherung an Eides statt zur Briefabstimmung unterzeichnen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie durch die Hilfeleistung erlangt hat.

Ort, Datum	**Bürgermeisteramt**
Wolfach, 18. Oktober 2011	Gottfried Moser, Bürgermeister
	Unterschrift, Amtsbezeichnung

Amtliche Bekanntmachungen

Stadt WOLFACH

Wir suchen für unser Bürgerbüro zum 01.01.2012 eine/n

Verwaltungsfachangestellte/n in Teilzeit (50 %)

Wir bieten
einen interessanten, abwechslungsreichen und unbefristeten Arbeitsplatz als Sachbearbeiter/in im Bereich der Einwohnerdienste und im Bürgerbüro.
Die Einstellung und Bezahlung erfolgen auf der Basis des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Wir suchen
eine/n qualifizierte/n Mitarbeiter/in mit abgeschlossener Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten und einem hohen Maß an sozialer Kompetenz. Teamfähigkeit, Aufgeschlossenheit gegenüber neuen Herausforderungen und die Fähigkeit, selbständig und eigenverantwortlich arbeiten zu können, werden vorausgesetzt. Sie sollten außerdem zeitlich flexibel einsetzbar sein.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum 11. November 2011 an die Stadtverwaltung Wolfach, Personalamt, Hauptstraße 41, 77709 Wolfach.
Weitere Informationen erteilt Ihnen gerne Hauptamtsleiter Dirk Bregger, Tel. 07834/835336.

Zählerstandserfassung für Wasser- und Abwassergebühren jetzt auch über Internet möglich

Verehrte Kunden,
die jährliche Zählerablesung steht bevor!
Neben der Zählerselbstablesung wie im Vorjahr entweder per Rückantwort (siehe unterer Abschnitt des Ablesebriefs – dieser wird Mitte November 2011 zugestellt -) oder per E-Mail an esra.cosan@wolfach.de bieten wir Ihnen auch wieder in diesem Jahr einen ganz besonderen Service an:
- die Internet-Zählerstandserfassung -.
Klicken Sie unter www.wolfach.de einfach auf den Link **„Zählerstand“** und tragen Sie dort Ihre Kundennummer oder Ihren Nachnamen, die Zählernummer (steht auf dem Zähler) sowie den Sicherheitscode ein.
Schnell, sicher und ungestört können Sie danach alle Ihre Zählerstände eingeben.

Diesen Service bieten wir Ihnen **ab dem 24.10.2011 bis zum 05.12.2011 an**.

Bitte beachten Sie, dass die eingegebenen Zählerstände wie alljährlich auf den 31.12.2011 hochgerechnet werden. Die Endabrechnungen für das Jahr 2011 erhalten Sie Ende Januar 2012.

Wir freuen uns auf Ihre Eingabe.

Stadt Wolfach

Und so sieht der Bildschirm aus:

Großer Christbaum gesucht!

Seit vielen Jahren stammt der Wolfacher Christbaum vor dem Rathaus aus Vorgärten von Einwohnern, denen der Baum am Haus zu groß wurde.In diesem Jahr fehlt uns jedoch eine entsprechende Meldung. Gesucht wird eine Weißtanne oder Nordmannstanne ca. 12 – 15 m hoch und wenn möglich in Wegnähe für den Abtransport. Der Baum wird am 28.11.2011 aufgestellt. Sollten Sie einen geeigneten Baum haben, den Sie entfernt haben wollen, können Sie sich gerne im Rathaus unter der Nummer 07834/ 8353-24 oder im Bürgerbüro melden.

www.wolfach.de
Kostenlose Mietwohnungsbörse für Wolfach

Auf der Homepage der Stadt Wolfach unter www.wolfach.de bieten wir den Bürgern von Wolfach und denen, die es werden wollen, einen ganz besonderen Service.
In der Rubrik „Bürgerservice“ steht eine „Mietwohnungsbörse“ zur Verfügung. Darin können sowohl Vermieter ihre freie Mietwohnung ausschreiben als auch Wohnungssuchende ein Mietgesuch aufgeben. Der Service ist kostenlos. Gewerbliche Anzeigen werden jedoch nicht veröffentlicht.
Um eine Anzeige zu schalten, muss der Vermieter/Wohnungssuchende dort ein PDF-Formular downloaden, ausdrucken, ausfüllen und unterschrieben an die Stadt Wolfach, Martina Springmann, Hauptstraße 41, 77709 Wolfach, zurückschicken.
Wem kein Internetzugang zur Verfügung steht, erhält die Formulare auch im Bürgerbüro zu den üblichen Öffnungszeiten. Dort sind auch Auskünfte aus der Mietwohnungsbörse erhältlich.

Redaktionsschluss für das Bürger-Info ändert sich

Durch den Feiertag „Allerheiligen“ am Dienstag, den 01. November 2011 ändert sich der Redaktionsschluss in KW 44 auf **Montag, den 31.10.2011, 11.00 Uhr.**
Bitte denken Sie rechtzeitig an Ihre Mitteilungen.

Sprechtag der Baurechtsbehörde

Am Dienstag, den 08. November 2011, von 09.00 bis 11.00 Uhr findet im Rathaus in Wolfach, 4. Obergeschoss, Zimmer 43, der nächste Sprechtag des Kreisbaumeisters für Bauvorhaben aus dem Gebiet Wolfach und Oberwolfach statt.

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 08.10.2011 und alle Reisepässe, welche bis zum 15.10.2011 beantragt wurden, eingetroffen sind. **Der Personalausweis kann erst dann an Sie ausgehändigt werden, wenn Sie auch den PIN Brief per Post erhalten haben.**
Die Ausweisdokumente können während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung Wolfach folgende Fundsachen abgegeben, die während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden können:

- Schwarze Tasche ohne Inhalt
- Herrenarmbaduhr Marke Alado

Umweltecke

Abfuhr von Strauch- und Heckenschnitt

Pflanzliche Abfälle sollen nach Möglichkeit nicht über die Graue Tonne entsorgt, sondern zu Kompost verarbeitet werden.
Gartenabfälle, die nicht selbst kompostiert werden können, insbesondere Strauch- und Heckenschnitt, werden im Auftrag des Ortenaukreises getrennt eingesammelt und kompostiert.
Der nächste Sammeltermin für die Stadt Wolfach sowie die Seitentäler ist Donnerstag, der 10.11.2011.
In den Stadtteilen Kinzigtal und Kirnbach findet die Grünschnittabfuhr am Mittwoch, den 02.11.2011 statt.
Strauch- und Heckenschnitt ist am Abfuhrtag bis 6.00 Uhr gebündelt oder in geeigneten Gefäßen gut sichtbar bereit zu stellen. Die Gefäße werden nach der Entleerung für die nächste Sammlung zurückgelassen. Die einzelnen Bündel sollen eine Länge von 2 m nicht überschreiten und mit Schnur zusammengebunden werden. Die Äste sollten nicht dicker als 15 cm sein. Die Gelben Säcke für Leichtverpackungen sind für das Einsammeln von Strauch- und Heckenschnitt nicht zugelassen und hierfür auch nicht geeignet; sie werden daher weder entleert noch mitgenommen.
Abfälle, die nicht pflanzlicher Herkunft sind, sowie solche, die aus Gartenbaubetrieben und landwirtschaftlichen Betrieben stammen, sind von der Einsammlung ausgeschlossen. Die Mitnahme von Gartenabfällen bei der Sperrmüllabfuhr ist nicht möglich.
Zu beachten ist, dass es nach dem Naturschutzgesetz für Baden-Württemberg in der Zeit vom 1. März bis 30. September verboten ist, Hecken, lebende Zäune, Bäume, Gebüsche und Röhrichtbestände zu roden, abzuschneiden oder auf andere Weise zu zerstören.
Für Rückfragen stehen die Mitarbeiter des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter der Tel. 0781/805-600, -610 und -623 zur Verfügung.

Müllkalender November 2011

	graue Tonne	grüne Tonne	gelber Sack	Grünabfälle
Wolfach, Bezirk 2 Adlergasse, Am Fohrenwald, Am Vorstadtberg, Friedrichstr., Funkenbadstr., Hildastr., Im Bürgerfeld, Luisenstr., Viktoriastr., Schiltacher Str. 1 und 1a, Vorstadtstr. 2-42, Ziegelmättle	08.11. 22.11.	07.11. 28.11.	10.11. 24.11.	10.11.
Wolfach, Bezirk 1 Am Ehrenmal, Am Kastaniendobel, Am Mühlegrün, Am Rothekreuzberg, Am Stuckhäusle, Auf der Kanzel, Bahnhofstr., Bergstr., Brücklefeld, Dammstr., Eduard-Trautwein-Str., Franz-Disch-Str., Friedhofweg, Fürstenbergstr., Gartenweg, Glashüttenweg, Grabenstr., Hapbachweg, Hauptstr., Hausacher Str., Herlinsbachweg, Hofbauernweg, Hofbergstr., Hofeckleweg, Im Gutleutfeld, Inselweg, Josefsgasse, Kinzigstr., Kirchplatz, Kirchstr., Kirnbacher Str., Kleine Dammstr., Kreuzbergstr., Mesnergäßle, Obere Rebbergstr., Oberer Kastaniendobel, Oberwolfacher Str., Ostlandstr., Saarlandstr., Schlößleweg, Schloßstr., Siechenwaldweg, Siedlerweg, Sonnhalde, Spitzbergweg, St. Jakobsweg, Straßburgerhofstr., Untere Rebbergstr., Untere Zinne, Vorstadtstr. 7-71, 44-100, Weihermatte, Zienestr.	08.11. 22.11.	07.11. 28.11.	10.11. 24.11.	10.11.
Kinzigtal Baumgartenstr., Dörflestr., Halbmeil, Obere Baumgartenstr., Schulstr., Sonnenmatte, Übelwasenweg, Vor Langenbach, Schmelzegrün, Am Schirleberg, Erwin-Schmider-Str., Schiltacher Str. 4-90+5-89	14.11. 28.11.	09.11. 30.11.	10.11. 24.11.	02.11.
Wolfacher Seitentäler Erdlinsbach, Heubach, Ippichen, Langenbach, Schmelzegrün 29,31, St. Roman, Sulzbächle, Übelbach, Vor Leubach, Vor Schiltersbach	10.11. 24.11.	07.11. 28.11.	10.11. 24.11.	10.11.
Kirnbach einschl. Kirnbacher Seitentäler	14.11. 28.11.	08.11. 29.11.	10.11. 24.11.	02.11.

Kulturelles

Altersjubilare

28.10.1927	Haas, Franziska Schulstr. 16	84 Jahre
29.10.1937	Herrmann, Gottfried Vor Langenbach 9	74 Jahre
29.10.1937	Seeger, Elisabeth Friedrichstr. 68	74 Jahre
29.10.1941	Gülderen, Ruziye Ostlandstr. 51	70 Jahre
30.10.1928	Schmieder, Theresia St. Roman 30	83 Jahre
30.10.1935	Mahlendorf, Hans Hermann Theodor Sonnhalde 3	76 Jahre
30.10.1935	Schmider, Paulina Schiltacher Str. 28	76 Jahre
01.11.1936	Grubert, Günter Otto Oberer Kastaniendobel 30	75 Jahre
02.11.1935	Aberle, Wilhelm Talstr. 97	76 Jahre
02.11.1938	Röck, Karl Berghansenhofweg 3	73 Jahre
02.11.1938	Wick, Ruth Ella Ippichen 17	73 Jahre
03.11.1939	Enk, Siegfried Talstr. 30	72 Jahre

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag und alles Gute für das neue Lebensjahr.

Kindergärten

Kath. Kindergarten St. Laurentius

Am 21.09.11 fand der diesjährige Elternabend des Kath. Kindergarten St. Laurentius statt. An diesem Abend wurde der Erlös aus dem Lichterfest dem Kindergarten und der Kolpingsfamilie Wolfach übergeben.
Der neue Elternbeirat traf sich am 07.10.11 zu seiner ersten Sitzung. Als Vorsitzende wurde Dorotheé Münchenbach bestätigt und Dirk Schwarz wurde zum Stellvertreter gewählt. Die Wahlergebnisse aus den einzelnen Gruppen ergaben sich wie folgt:
Igelgruppe: Dorotheé Münchenbach und Melanie Wick
Elefantengruppe: Andrea Matt-Schmid und Dirk Schwarz
Spitzmäuse: Florica Lapp und Henning Hermes
Bärengruppe: Sandra Boser und Andrea Lampart

Elternbeirat im Kindergarten St. Laurentius 2011/2012 (von links: Henning Hermes, Andrea Lampart, Melanie Wick, Florica Lapp, Andrea Matt-Schmid, Dirk Schwarz, Dorotheé Münchenbach, fehlt: Sandra Boser)

Schulen

Fredericktag an der Herlinsbachschule

„Ni hao“… so begrüßte die Autorin Sonja Wagenbrenner die Schülerinnen und Schüler der Klassen drei und vier an der Herlinsbachschule in Wolfach zum jährlich stattfindenden Fredericktag. In typisch chinesischer Manier verbeugte sie sich dabei vor uns Kindern.

„Was du schon immer über China wissen wolltest“ lautet der Titel des Buches, aus dem die Autorin Textstellen vorlas und dessen Inhalt sie auf interessante Weise darbot. So lernten die Schülerinnen und Schüler die typisch chinesische Kleidung kennen: Früher trugen die Chinesen Hüte mit einem geflochtenem Zopf. Die modernen Chinesen tragen Schildmützen wie wir. Frau Wagenbrenner hatte eine chinesische Jacke an, die vorne schräg zugeknöpft war. Der Schnupperkurs „Chinesisch“ war besonders spannend: Wir wissen jetzt, dass „Ni hao“ „Guten Tag“ heißt und „Lehrer/Lehrerin“ „Laoshi“. Sie hat uns auch noch verschiedene andere Wörter beigebracht. Wir lernten zum Beispiel auf Chinesisch zählen bis zehn. Das war lustig. Auch die Schriftzeichen durften nicht fehlen. Mit einem Schreibpinsel und mit Tusche malte die Autorin einige chinesische Schriftzeichen auf und wir Kinder versuchten, diese nachzumalen. 2000 Schriftzeichen muss ein chinesisches Kind erlernen damit es lesen kann. Die Kinder in China sind nicht nur 5 bis 6 Stunden in der Schule sondern den ganzen Tag. Sie tragen alle eine Schuluniform. Zu Beginn eines jeden Schultages machen alle Kinder zusammen Sportübungen. Das Lieblingsessen der Chinesen sind Krebse, Hühnchen, Krabben, Entenfleisch und Nudeln. Wir haben versucht, mit Stäbchen Smarties zu essen. Das war ganz schön schwierig! In China leben 1,3 Milliarden Menschen. Der Drache ist ein wichtiges Glückssymbol in China. Uns Schülern/Schülerinnen hat der Vormittag sehr viel Spaß gemacht, denn wir haben viel über China und die Menschen dort erfahren.

Ein Bericht von Tanja Kiefer, Klasse 3a

Cleverle-AG der Herlinsbachschule Wolfach besuchte die

Gärtnerei Blattwerk

Die Kinder der Cleverle-AG erfuhren bei Ihrem Besuch viel Wissenswertes über eine Gärtnerei. Die Gärtnerei gehört Frau Armbruster und Frau Rapp.

Frau Armbruster erklärte uns zuerst, wie man im Schaufenster die Blumen ordnet, damit es von außen schön aussieht. Mit Frau Armbruster waren wir im Kühlraum, in dem die Blumen stehen, dass sie nicht so schnell welken. Dort war es sehr kalt.

Dann gingen wir alle zurück in die Gärtnerei, in der viele verschiedene Blumen in vielen verschiedenen Vasen stehen. Gemeinsam überlegten wir, wie die verschiedenen Blumen heißen und manchmal musste uns Frau Armbruster auch die Blumennamen nennen. Wir haben erfahren, daß älteren Menschen oft hellere rosa Rosen gefallen. Zum Schluß durfte sich jeder ein Blumengesteck mit Rosen und grünen Blättern, sowie einer selbstgemachten Perlenkette zusammen stecken. Dieses durften wir mit nach Hause nehmen. Der Besuch in der Gärtnerei Blattwerk hat mir sehr gut gefallen und das Blumengesteck steht jetzt bei uns zuhause im Wohnzimmer. Meine Mama hat sich sehr darüber gefreut. Vielen Dank an Frau Armbruster und Frau Rapp !

Diesen Bericht schrieb: Lara Sophie Schmider, Klasse 3b

Unterwegs in Wolfach mit Frau Berit Hohenstein-Rothinger am Dienstag, 11.Oktober 2011

Bei schönstem Herbstwetter trafen wir uns vor dem Wolfacher Rathaus. Zu Beginn haben wir ein kleines Kennen-Lern-Spiel gemacht, bei dem wir Fragen rund um Wolfach beantwortet haben. Anschließend hat uns Berit die Malerei von Eduard Trautwein auf dem Wolfacher Rathaus vorgestellt und erklärt. Während unserem Spaziergang besuchten wir die Schlosskapelle, das „Bettel-Maale“, wir gingen

auf dem „Franz-Maximilian-Weg“, bekamen die Geschichte der Flößer erklärt, lernten den Weibergraben und den Heiligen Nepomuk kennen und versuchten unseren Spaziergang auf dem Menzinger Stich, der „Alten Wolfach Karte“ nachzugehen. Den Narrenbrunnen schauten wir uns auch noch mal genauer an. Bei einem Quiz im Flößerpark konnten wir unser neu gehörtes Wissen unter Beweis stellen. Es war ein super Nachmittag, bei dem alle unsere Heimatstadt Wolfach einmal aus einer anderen Sicht kennen gelernt haben. Unser Dank gilt Frau Berit Hohenstein-Rothinger.

Cleverle-AG besuchte die Firma FHB in Gutach
Am Dienstag, den 18. Oktober besuchten Schüler der Herlinsbachschule Wolfach die Fassondreherei Blum in Gutach. Geschäftsführer Thomas Albrecht und Anja Blum nahmen sich viel Zeit und zeigten den Kindern die Büros, die Produktionsräume, den Kontroll- und Meßraum sowie die Versandabteilung der Firma.

Gruppenbild mit Anja Blum (zweite von links) und Geschäftsführer Thomas Albrecht (rechts

Auf einer Produktionsfläche von 1.500 m² werden mit zur Zeit 35 Mitarbeitern aus verschiedensten Werkstoffen (Messing, Aluminium und Edelstahl) Dreh- und Frästeile gefertigt. Die Dreh- und Frästeile kommen in den unterschiedlichsten Bereichen zum Einsatz, so z.B. in Autos, Lastkraftwagen, Traktoren, in medizinischen Geräten, Bürostühlen und in der Meß- und Regeltechnik. Mit 30 modernen CNC-Maschinen wird rund um die Uhr produziert. Im Warenlager staunten die Kinder, als der Paternoster statt Drehteilen plötzlich Gummibärchen anlieferte. Diese wurden gleich an Ort und Stelle „eingebaut“.

Nachdem jedes Kind sein Gewicht geschätzt hatte, durfte dies auf der firmeneigenen Waage gleich nachkontrolliert werden. Nach dem Rundgang stärkten sich die Kinder im Aufenthaltsraum mit Apfelsaft und Brezeln.

Zum Abschluss überreichten Anja Blum und Thomas Albrecht den begeisterten Kindern noch einen Bausatz für ein solarbetriebenes Rennauto. Für diese sehr interessante und kindgerechte Führung bedankten sich die Kinder bei der Firma FHB Blum und freuten sich schon auf den Echteinsatz ihrer Solarrennautos.

Bericht von Ulrike Wöhrle

Grundschulaktionstag Handball

Am Freitag, den 21. Oktober 2011 stand der Unterricht für die 2. Klassen der Herlinsbachschule ganz im Zeichen des Handballsports. Unter dem Motto „Lauf dich frei – ich spiel dich an“ besuchten Jugendtrainer der Handballabteilung des TV Wolfach die Kinder und brachten Ihnen den Handballsport näher.

Nach der Begrüßung durch Christa Vollmer vom TV Wolfach und einem kurzen Film, der kindgerecht in die Regelkunde einwies, ging es endlich in die Sporthalle und ran an den Ball.

Das Helferteam, bestehend aus weiteren Jugendtrainern und ältern Schülern, die ebenfalls Handball spielen, hatte bereits die 6 verschiedenen Stationen in der Halle aufgebaut.

Nun konnten die Kinder sich ausprobieren und fleißig Punkte sammeln, um das AOK-Handball-Spielabzeichen zu erlangen. Fangen, Werfen, Zielen, Treffen, Laufen und Abspielen, alle Kinder gingen mit Feuereifer zur Sache und zur Freude der Helfer gelang es den meisten sehr gut.

Während die Stationen abgebaut und die Spielfelder markiert wurden gab es für jedes Kind eine kleine Stärkung.

Und dann wurde endlich gespielt und jeder konnte zeigen, dass er zuvor was gelernt hatte. In einem Aufsetzer-Handball-Turnier wurde in gemischten Mannschaften 3 gegen 3 gespielt. Es ist immer wieder erstaunlich wie schnell Erlerntes umgesetzt werden kann, wenn es richtig Spaß macht.

Am Ende des Turniers erfolgte dann die Siegerehrung. Jedes Kind (hier die Klasse 2 b) erhielt eine Urkunde sowie das AOK-Handball-Spielabzeichen.

Kirchen

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Wolfach/Oberwolfach

Vereine

Kleintierzuchtverein C216 Wolfach

Ausstellung
Nach einem Jahr züchterischer Arbeit stellen die Züchter des Kleintierzuchtvereines C216 Wolfach ihre besten Tiere den Preisrichtern und der Öffentlichkeit vor. Die Ausstellung ist am Samstag, 29. Oktober von 14 bis 24 Uhr und am Sonntag, 30. Oktober von 10 bis 17 Uhr für die Besucher in der Festhalle in Wolfach geöffnet. Ausgestellt werden rund 190 Tiere von den Sparten Kaninchen, Geflügel und Tauben. Zum Rahmenprogramm gehören eine große Tombola, sowie der Streichelzoo für die Kinder. Unter dem Motto "Engel" für "Kenia" hat die Handarbeits- und Kreativgruppe fleißig gebastelt. Diese Bastelarbeiten können käuflich erworben werden. Der Erlös wird an die POLIO-HILFE-KENIA , Oberwolfach gespendet. Für das leibliche Wohl der Besucher ist bestens gesorgt.

Hüttendienste auf der Hohenlochenhütte
Samstag, den 29.10.2011: Hüttenabschluss
Sonntag, den 30.10.2011: Heidi und Reinhard Oberfell, Maria Kraekel

Hüttenzauber mit Anton auf dem Hohnlochen beim Hüttenabschluss

Wie jedes Jahr werden auch in 2011 vom SWV alle Hohenlochenfreunde und solche, die es werden wollen zur traditionellen Abschlusswanderung am 29. Oktober 2011 hoch auf die Hohenlochenhütte eingeladen. Elisabeth und Anton werden den Wanderern Gulaschsuppe mit Brot servieren, Getränke sind auch vor Ort und am Nachmittag wird es von unserem Hüttenwart und seiner Frau noch Kaffee und Kuchen geben.

Dazu sind allerdings noch Kuchenspenden erwünscht!
Damit die Suppe nicht getrunken werden muss und die Wanderhosen nicht verkleckert werden, ist ein Löffel und eine Serviette mitzubringen.
Die Wanderung startet um 10:30 Uhr am Vereinsheim beim Flößerpark und führt über das Stuckhäusle, das Hofeckle, den Otto-Bührerpfad auf den Spitzfelsen. Nach einer Aussichtspause geht es über die Dohlenbacher Höhe und das weise Kreuz über den Osterbach hoch zur Hütte. Ankunft dort gegen 12:00 Uhr.
Damit der Einkauf organisiert werden kann, ist eine Anmeldung bis 27.10.2011 erforderlich. Der Vorsitzende nimmt die Anmeldungen unter der Telefonnummer 07834/864926 oder unter der E-Mail Adresse armbruster@gs-offenburg.de entgegen. Er ist auch für die Wanderführung verantwortlich. Die Rückwanderstrecke und der Zeitpunkt werden vor Ort festgelegt.
Wenn das Wetter dann noch mitmacht, können die Teilnehmer wieder einen wunderschönen Nachmittag in der Wandergemeinschaft auf unserer Hütte erleben. Der SWV Wolfach freut sich über eine zahlreiche Teilnahme.

Quer durch den Kaiserstuhl von Oberrottweil nach Endingen
Wie schreibt eine Zeitung in einer Wanderbeschreibung: „Im goldenen Herbstlicht wandert es sich am besten durch die Weinterrassen des Kaiserstuhls“. Zu einer solchen Wanderung lädt der Schwarzwaldverein Wolfach alle Kaiserstuhlfreunde, egal ob Mitglied oder Nichtmitglied herzlich am Sonntag, den 06. November 2011 ein.
Gefahren wird mit der Bahn und dem Baden-Württemberg-Ticket, Treffpunkt ist 08:10 Uhr am P+R in Wolfach zur Fahrkartenlösung, Abfahrt ist um 08:22 Uhr, Ankunft in Oberrottweil um 10:08 Uhr. Die Rückfahrt erfolgt in Riegel um 18:19 Uhr, Ankunft in Wolfach 19:35 Uhr.
Die Wanderung führt von Oberrottweil auf dem Katherinenpfad hoch zur Katharinenkapelle und von dort abwärts nach Endingen. Die Wanderstrecke beträgt rd.12 Km mit 2 starken, aber kurzen Anstiegen bei insgesamt ca. 300 Hm in An- und Abstieg. Sie verläuft im Anstieg mit spektakulären Ausblicken durch die Rebterrassen über die Mondhalde und Schelinger Viehweide auf den Katherinenberg. Teilweise führt der Wanderweg auch durch die herbstlich gefärbten Laubwälder. Der 4 Km lange Abstieg nach Endingen erfolgt durch das Erletal mit zwei sehr interessanten Eindrücken. Gute Wanderschuhe, ein kleines Vesper und genügend Getränke sind erforderlich.
Im Winzerhof Linder, Endingen wird zu einer Weinprobe und einem Winzervesper eingekehrt, bevor es mit dem Sammeltaxi zum Bahnhof Riegel und zur Heimfahrt weitergeht.
Kosten der Weinprobe mit Winzervesper 16,-- EUR.
Das Winzervesper muss bestellt werden, deshalb sind Anmeldungen bis spätesten 03.11.
um 19:00 Uhr beim Wanderführer Erwin Maulbetsch, Tel. 07834/9565 erforderlich.

Der SWV Wolfach bittet um Wandervorschläge für 2012
Für die Erstellung des Wanderkalenders 2012 sucht der Schwarzwaldverein wieder Vorschläge für Ganz- und Halbtageswanderungen sowie sportliche Wanderungen und Mittwochswanderungen. Je mehr Vorschläge da sind, desto breiter gestreut wird das Angebot und desto vielseitiger können die Interessen der Wanderer im Programm berücksichtigt werden.
Der Schwarzwaldverein bittet die Vorschläge bis Ende Oktober bei Wanderwart Jochen Pilsitz, Gartenweg 2, 77709 Wolfach, Tel. 07834/9691 einzureichen. Dies sollte möglichst schriftlich erfolgen, in Ausnahmefällen geht's aber auch telefonisch. Nachfolgend angeführten Kriterien sollten mitgeteilt werden: Name der Wanderung, Dauer, Strecke, An- und Abstiege, Verkehrsmittel, beste Jahreszeit und Wanderführer. Ein Formular zum Ausfüllen ist am Ende der Wanderbüchle 2010 oder 2011 zu finden. Der Wanderführer kann auch vom Schwarzwaldverein gestellt werden.
Jeder eingereichte Wandervorschlag nimmt an einer Verlosung teil. Als Preis gibt es einen Gutschein in Höhe von 25,- Euro, wobei Vorstandsmitglieder von der Verlosung ausgeschlossen sind.
Wir freuen uns auf den Eingang vieler Vorschläge beim Wanderwart Jochen Pilsitz

FC Wolfach e. V.

Ergebnisse vom Wochenende
B-Junioren: SG Friesenheim - FC Wolfach 0:8
Tore: Dennis Dietrich (3), Robin Baur (2), Marco Armbruster, Julian Meier,Marc Plischke

C1-Junioren: SG Zell 2 - SG Wolfach 1 0:7
Tore: David Architrave (2),Marcel Milazzo (2),Max Armbruster, Stefan Schamm, Alexandro Santos

C2-Junioren: SG Haslach 3 - SG Wolfach 2 1:5
Tore: Marcel Moser, Justin Lauble, Kevin Fix, Tobias Wiech (2)

D-Junioren: FC Wolfach - FV Biberach 2:1
Tore: Marius Armbruster, Alexander Bohlayer

E-Junioren
SV Oberwolfach 1 - FC Wolfach 1 2:0
SV Oberwolfach 2 - FC Wolfach 2 3:1

F-Junioren und Bambini-Turnier in Schiltach
Bei eisigen 3° C nahm der FC Wolfach mit 19 Kindern in drei Mannschaften am Turnier in Schiltach teil.
Da jeder Mannschaft mindestens 6 Kinder zur Verfügung standen, konnte erstmals bei allen drei Mannschaften mit 5 Feldspielern gespielt werden.

F1-Junioren
Spvgg. Schiltach – FC Wolfach 0:0
SV Oberwolfach - FC Wolfach 0:2
SV Schapbach – FC Wolfach 0:2
FC Wolfach – Kaltbrunn SC 2:0

F2-Junioren:
FC Wolfach – SC Oberwolfach 0:3-Niederlage

Bambinis
FC Wolfach – Kaltbrunn CS 0:1
FC Wolfach – Spvgg. Schiltach 0:2
SV Oberwolfach – FC Wolfach 2:2

Ausblick auf die nächsten Partien:
(die beiden Heimspiele der C-Junioren finden in Kirnbach statt).

Freitag, 28.10.11
17:15 Uhr SG Wolfach C2-Junioren - SV Mühlenbach

Samstag, 29.10.11
12:00 Uhr FC Wolfach F-Junioren Abfahrt am P+R zum Hallenturnier der Spvgg.
Freudenstadt

13:00 Uhr FC Wolfach E2-Junioren - SV Haslach 2
14:00 Uhr FC Wolfach E1-Junioren - SV Haslach 1
14:00 Uhr FV Unterharmersbach - FC Wolfach D-Junioren
15:00 Uhr FC Wolfach B-Junioren - SC Hofstetten
16:45 Uhr SG Wolfach C1-Junioren - SV Berghaupten
17:00 Uhr FC Wolfach A-Junioren - VfR Hornberg

FC Kirnbach e. V.

Nachholspiel am 01.11.2011
Am kommenden Dienstag (Allerheiligen) finden die Nachholspiele der 1. und 2. Mannschaft gegen den SC Friesenheim statt.
Anpfiff der 2. Mannschaft ist um 12.30 Uhr. Die 1. Mannschaft beginnt um 14.30 Uhr.
Auf Ihr Kommen freut sich der FC Kirnbach.

DRK-Ortsverein Wolfach e. V.

www.drk-ov-wolfach.de

Teilnahme des DRK-Ortsvereins an der Feuerwehrschlussprobe
Am Samstag, den 29.10.11 treffen sich die DRK - Aktiven um 14.00 Uhr am Rotkreuz- Depot, um an der Herbstübung der Feuerwehr Wolfach in Halbmeil teilzunehmen.

Freiwillige Feuerwehr Wolfach

Alterskameraden treffen sich
Am Mittwoch, den 2. November 2011 trifft sich die Altersmannschaft der Feuerwehr Wolfach um 19.00 Uhr zum Dämmerschoppen im Gasthaus Salmen.

Feuerwehr sammelt wieder Altpapier
Die Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Wolfach, sammelt am **Samstag, 26. Nov. 2011** wieder Altpapier.
Die Bevölkerung (außer Kirnbach und Kinzigtal) wird gebeten, Material aufzuheben. Bei Anmeldung (Tel. 6542) werden größere Mengen auch vorab geholt.

Kultur im Schloss e.V.

Vorbereitungstreffen zur Weihnachtsausstellung im Museum
Vom 9. Dezember bis 15. Januar werden wir im Heimatmuseum die Ausstellung "Gestatten, Theodor der Seifensieder. Oder: Wie der Christbaum nach Wolfach kam und andere phantastische Geschichten aus dem 19. Jahrhundert" veranstalten.
Anhand der Lebenserinnerungen Theodor des Seifensieders möchten wir in weihnachtlichem Rahmen Exponate aus dem Wolfach des 19. Jahrhunderts zeigen und den tiefgreifenden wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Wandel deutlich machen, dem die Menschen dieser Zeit unterworfen waren.
Wie immer möchten wir auch diese Ausstellung im Team vorbereiten. Denn eine tolle Ausstellung lässt sich nur realisieren, wenn wieder viele Leute sich einbringen, mitgestalten, mitbasteln, Exponate schleppen, schrauben, bohren und und und …
Am Donnerstag, 3. November möchten wir Euch daher um 19 Uhr zu einem Vorbereitungstreffen ins Museum einladen. Bestimmt werden wir dabei nicht nur einige Aufgaben verteilen können. Bestimmt kommen auch wieder kreative Vorschläge auf, die es sich zu realisieren lohnt.
Eingeladen sind übrigens nicht nur Vereinsmitglieder! Jeder kann sich einbringen wenn er möchte!
Kontakt: Christian Oberfell, Mobil (0151) 226 303 27, E-Mail: coberfell@me.com

Skizunft Wolfach

Ski-Saison-Eröffnungsabend
Am Samstag, den 05. November 201 findet der Skieröffnungsabend, wie immer im Schmalzerhisli auf dem Schwarzenbruch statt. Beginn um 18:00 Uhr. Es wird auch wieder eine Wanderung zum Schmalzerhisli angeboten, Treffpunkt für die Wanderer ist um 14:30 Uhr im Hirschen in Oberwolfach. Die Wanderung dauert ca. 2,5 Std. Zudem wird es einen Krabbelsack geben. Hierzu bringt jeder ein Geschenk im Wert von ca. 5 mit. Um besser für das Abendessen planen zu können, ist eine Anmeldung erforderlich, diese bitte bis 03.11.2011 bei Thomas Bachlmayr, Tel. 07831 969797.

Skatclub Kirnbach

Den letzten Preisskat gewann Klaus Uhl, Haslach mit einem neuen Rekordergebniss von 3159 Punkten, vor Manfred Wernet, Kirnbach 1920 Punkten und Fritz Wöhrle, Kirnbach 1902 Punkte. Auf den Plätzen vier bis sechs folgten Emil Bühler, Langenbach 1711 Punkte, Ewald Jonat Kirnbach 1703 Punkte und Wolfgang "Jupp" Brunenberg 1670 Punkte.

Im Rahmen des Spielabends wurde auch die Siegerehrung der Spielrunde 2010/2011 durchgeführt.
Hier gewann ebenfalls Klaus Uhl, Haslach mit einem Durchschnitt von 1675 Punkten vor Winfried Wöhrle, Wolfach 1634 Punkte und Thomas Schirmer, Oberwolfach 1629 Punkte. Die Plätze vier bis sechs belegten Hermann Moser, Wolfach 1576 Punkte, Volkmar Rittweger, Hofstetten und Helmut Huger, Lauterbach mit jeweils 1486 Punkten.

Der nächste Preisskat findet am 11.11.2011 im Gasthaus "Sonne" statt.

Narrenzunft Halbmeil e. V.

Einladung
Zur Jahreshauptversammlung der Narrenzunft Halbmeil e.V. am Freitag, den 11.11.2011 im Gasthaus „Löwen“ um 20.00 Uhr sind alle aktiven und passiven Mitglieder, Ehrenmitglieder und Ehrenräte recht herzlich eingeladen.

Tagesordnungspunkte:
1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Kassenbericht der Säcklemeisterin Melanie Mauz
4. Kassenprüfbericht mit anschließender Entlastung
5. Gemeinsamer Bericht vom Narrenvater Robert Kern und Hexenmeister Marcus Heizmann

Pause

6. Bestimmung des Wahlleiters und Entlastung des Narrenrats
7. Neuwahlen
8. Bekanntgabe des Narrenfahrplanes und der auswärtigen Termine durch unsern Hexenmeister
9. Wünsche und Anträge

Die Versammlung wird von der Chaotenband musikalisch umrahmt.

Robert Kern
Narrenvater

TC Wolfach

Mixed40-Mannschaft
In der abgelaufenen Sommer-Tennissaison war die Mixed40-Mannschaft das Aushängeschild des TC Wolfach. In der 2. Bezirksklasse hießen die Gegner Bad Rippoldsau-Schapbach, Wittelbach, Oppenau und Kappel-Grafenhausen. Sie wurden allesamt besiegt. Somit wurde unser Team mit einer weißen Weste Meister; ein toller Erfolg! Zweimal ging man jedoch nur hauchdünn mit 5:4 als Sieger hervor. Bei den Spielen 3 und 4 behielt die TSG TC Wolfach/TC Oberwolfach mit 6:3 bzw. 7:2 ebenfalls die Oberhand. Besonders positiv ist die Leistung von Rosemarie Schäfer hervorzuheben, die sowohl im Einzel als auch im Doppel in all ihren Partien siegreich blieb. Insgesamt kann man den insgesamt neun eingesetzten Spielerinnen und Spielern aber eine hervorragende Teamleistung bescheinigen. Für die Mixed40-Mannschaft spielten: Wolfgang Boser, Patrick Reisch Cosimo Zampilli, Winfried Wöhrle (Mannschaftskapitän), Öcsi Baranyi, Rosemarie Schäfer, Gerda Jehle, Eli Belli und Bettina Haller.

Foto von links nach rechts: Öcsi Baranyi, Rosemarie Schäfer, Elfi Belli, Winfried Wöhrle, Bettina Haller, Gerda Jehle, Patrick Reisch

BIERABEND am 28.10.2011

Einladung an alle Alde Rungunkeln & Müller

Ausgabe der bestellten neuen Kopftücher incl. Fransenwolle.

Wo: Gasthaus Hecht

Ab: 19:00 Uhr

Eventuell Vorstellung & Anprobe der neuen T-Shirts.

Bitte bestellte Kopftücher an diesem Abend abholen. Sollte es Einzelnen von Euch nicht möglich sein, so kann man es auch auch direkt bei Frank Lehmann in der Bergstraße abgeholt werden.

Euer Gremium 1 10.10.2011

TV Wolfach

TV Pferd Cadeau ist ein echtes Multitalent

Cora Sum und Michelle Henke auf Cadeau

Einen schönen Tag verbachten Reiter und Voltigierer am Samstag beim Hausturnier auf der Reitanlage Schondelmaier in Fischerbach. Das Organisationsteam um die Reitlehrerin Renate Hess (Melanie Schöner und Sina Schiefelbein) sorgten für einen reibungslosen Ablauf und gut Verpflegung.
Das Pferd des TV 1866 Wolfach, Cadeau, zeigte dort wie viele Fähigkeiten er hat.
Nicht nur, dass er seinen Voltigierer souverän durch die Schaunummer trug, er gewann auch mit seiner Reiterin Julia Walter, sowohl den Dressurwettbewerb, als auch das Dollar Bill Race, bei dem es darum ging möglichst lange in den verschiedenen Gangarten ohne Sattel auf dem Pferd auf einer Dollarnote zu sitzen, ohne diese zu verlieren.
Auch den abschließenden Mannschaftswettbewerb, bei ein Geschicklichkeits-Parcours zu Pferd und zu Fuß überwunden werden musste konnten Julia Walter mit Cadeau und Monika Markowitschka für sich entscheiden. Erfolgreich war auch die Tochter Klara Schondelmaier die mit erst 10 Jahren Platz 8 von 16 Teilnehmern beim Dressurwettbewerb erzielte.

Touristische Informationen/ Veranstaltungen

Öffnungszeiten der Tourist-Information Vom 04. September bis 16. Dezember 2011:

Montag - Freitag	9.00 - 12.30 Uhr
	14.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	bis 18.00 Uhr

Gastgeberverzeichnisse und Informationsmaterial über Sehenswürdigkeiten erhalten Sie außerdem in der Dorotheenhütte Wolfach, Glashüttenweg 4.

Tourist-Information Wolfach
Hauptstraße 41, 77709 Wolfach
Tel. 07834/8353-53, Fax 07834/8353-59
Mail wolfach@wolfach.de, Internet www.wolfach.de

Veranstaltungskalender

29.10.2011, 14:00 Uhr; Wolfach, Festhalle
Kleintierschau des Kleintierzuchtvereins Wolfach

29.10.2011, 15:00 Uhr; Wolfach-Kinzigtal,
Herbstschlussprobe der Freiwilligen Feuerwehr Wolfach

29.10.2011, 20:00 Uhr; Wolfach-Kirnbach, Gemeindehalle
Jahreskonzert des Musikvereins Trachtenkapelle Kirnbach

30.10.2011, 10:00 Uhr; Wolfach, Festhalle
Kleintierschau des Kleintierzuchtvereins Wolfach

30.10.2011, 20:00 Uhr; Wolfach, Rathaussaal
Konzert Folkloreensemble Primavera""

05.11.2011, 20:00 Uhr; Wolfach, Festhalle
Herbstkonzert der Jugendkapelle Wolfach

05.11.2011, ab 21:00 Uhr, Wolfach, Lokale der Innenstadt
Parynacht mit Hitradio

06.11.2011, 13:00 Uhr; Wolfach, Innenstadt
Wolfacher Herbst mit verkaufsoffenem Sonntag und Flohmarkt

Jede Woche in Wolfach

Montag:
Führungen durch die Mundblashütte
11:00 Uhr - Wolfach, Dorotheenhütte
Dauer ca. 30 Minuten. Individuelle Führungen gerne nach Voranmeldung auch in Englisch oder Französisch möglich.
wolfach@wolfach.de

Mittwoch:
Wochenmarkt in Wolfach
08:00 Uhr – Wolfach, Marktplatz

Nordic-Walking Training, Schwarzwaldverein Wolfach
18:00 Uhr – Wolfach, Tunnelausgang St. Jakob; alle Nordic-Walking Freunde, Neueinsteiger und Gäste sind willkommen

Donnerstag:
Führungen durch die Mundblashütte
14:00 Uhr - Wolfach, Dorotheenhütte

Samstag:
Wochenmarkt in Wolfach
08:00 Uhr – Wolfach, Marktplatz

Lauftreff des FC Kirnbach
17:00 Uhr – Wolfach, Sportplatz Kirnbach;
Alle Gäste und Einwohner sind willkommen

Sonntag:
Führungen durch die Mundblashütte
14:00 Uhr - Wolfach, Dorotheenhütte
Dauer ca. 30 Minuten. Individuelle Führungen gerne nach Voranmeldung auch in Englisch oder Französisch möglich.

Täglich:

Geführte Ausritte
für Anfänger- und Fortgeschrittene und Ponyreiten für Kinder. **Infos** unter: Fam. Schmider, Bartleshof, 77709 Wolfach, Tel. 07834/869953; www.bartleshof.de

Ponyreiten auf dem Horberlehof
Ponyreiten: 11,-- €/45 min;
Infos unter www.horberlehof.de
Tel. 07834/6217 Fam. Fahrner

Jahreskonzert des Musikvereins Trachtenkapelle Kirnbach e.V. und der Jugendkapelle Gutach/ Kirnbach

Am Samstag, den 29. Oktober 2011 findet das Jahreskonzert des Musikvereins Trachtenkapelle Kirnbach zusammen mit der Jugendkapelle Gutach/Kirnbach in der Gemeindehalle in Kirnbach statt. Konzertbeginn ist um 20:00 Uhr, der Eintritt beträgt 5,00 . Sowohl Dirigent Siegfried Weisser, als auch der Dirigent der Jugendkapelle, Ferenc Guti, haben ein anspruchsvolles und ansprechendes Programm zusammen gestellt. Gleich zu Beginn wird Sie die Jugendkapelle mit den spanischen Rhythmen aus „Cataluña“ begrüßen. Es folgen bekannte Filmmelodien: „(Everything I do) I DO IT FOR YOU aus dem Film Robin Hood-König der Diebe, sowie „Selections from „THE LION KING“ von dem gleichnamigen Zeichentrickfilm. Anschließend lässt die Jugendkapelle die Pop-Gruppe ABBA wieder auf erleben mit dem Titel „ I DO, I DO, I DO, I DO, I DO“. Abgerundet wird der erste Konzertteil mit den bekanntesten Melodien aus dem Musical Grease.
Nach der Pause präsentiert der Musikverein Trachtenkapelle Kirnbach herrliche Melodien von Giuseppe Verdi. Freunde moderner Blasmusik dürfen sich anschließend auf „Virginia“ freuen. Es folgen „Send in the Clowns“ von Stephen Sonheim und „Eighties Flashback“, ein Medley aus den 80er-Hits. Zum Abschluss des Konzertes entführt Sie der Musikverein Trachtenkapelle Kirnbach in die volkstümliche Blasmusik mit der Konzertpolka „Ein halbes Jahrhundert“ und dem Konzertmarsch „Textilaku“.
Auch in diesem Jahr findet wieder eine Tombola statt. Der Losverkauf hierfür ist in der Pause am Jahreskonzert. Nach dem Konzert spielt „Huberth“ zum Tanz auf.
Für die Tombola bittet der Musikverein Trachtenkapelle Kirnbach noch um Spenden, die am Samstag, den 29. Oktober 2011 bis 14:00 Uhr in der Gemeindehalle in Kirnbach abgegeben werden können.
Die Musikerinnen und Musiker freuen sich auf Ihr Kommen und wünschen einen unterhaltsamen Konzertabend.

Verkaufsoffener Sonntag in Wolfach am 6. November

Wolfacher Herbst mit attraktiven Angeboten und vielen teilnehmenden Geschäften
Ein besonders attraktives Angebot erwartet die Gäste beim verkaufsoffenen Sonntag in Wolfach.
Neben den bewährten Angeboten in der Hauptstraße, bei der Dorotheenhütte und auf dem Schmelzegrün wird der Kranzparkplatz neben der Volksbank sowie die gesamte Vorstadtstraße in das Geschehen integriert Auf dem Kranzparkplatz findet das „Bungee Jumping“ statt, die Volksbank lädt zum DM-Umtauschen ein. Auch in diesem Bereich wird durch zahlreiche Anbieter, etwa das Bistro „Alter Simpel“ oder die Firmen Leist und Gorenflo, dem portugiesischen Feinkostladen und der Volksbank sowie einem Süssigkeitenstand für die Verpflegung der Gäste bestens gesorgt.
Zahlreiche Geschäfte in der Vorstadtstraße öffnen ihre Läden. Die Firma Uhren Baur lädt zum 10-jährigen Jubiläum ihres Geschäftes in der Wolfacher Vorstadtstraße ein.
Ein Flohmarkt findet auf dem Damm statt und lädt zum stöbern sowie zum Rundlauf zwischen Hauptstraße und Vorstadt ein.
In der Hauptstraße beteiligen sich sehr viele Geschäfte und präsentieren ihre Leistungsbereitschaft. Für das leibliche

Wohl der Gäste sorgen die Gastronomiebetriebe sowie zahlreiche zusätzliche Stände, die etwa Flammenkuchen, Striebele (Bürgerwehr Wolfach) .
Eine weitere Attraktion ist die Mostpresse, hier können Gäste ihre mitgebrachten Äpfel mosten lassen.
Karussell, Süßigkeitenstand und andere Anbieter erwarten die Besucher des verkaufsoffenen Sonntags in der Hauptstraße.
Gleich drei verschiedene Musikgruppierungen unterhalten die Besucher beim Wolfacher Herbst. Die Band „Jack James Town Ramlers“ ist eine Dixie-Band aus der Region, die „Clarinetties“ sind aus der Wolfacher Stadtkapelle entstanden und „Music2Boy“ ,(Dennis und Moritz) die mit Keybord und Saxophon unterhalten, sind gleichfalls Wolfacher Musiker.
Die gewerbetreibenden auf dem Schmelzegrün haben in bewährter Weise ein ansprechendes Programm mit zahlreichen Attraktionen und Informationen zusammengestellt. So stehe aktuelle Möbeltrends sowie aktuelle Neuigkeiten aus dem Fernsehbereich sowie Automobilbereich auf dem Programm, der Polioverein bewirtet.

GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Vereine/Veranstaltungen

Historischer Verein Wolfach / Oberwolfach

Einladung zur Jahreshauptversammlung
Hiermit möchten wir alle Mitglieder des Historischen Vereins herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung einladen.
Sie findet am Mittwoch, 2. November 2011 ab 20 Uhr im Gasthaus Herrengarten in Wolfach statt.

Tagesordnung:
- Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
- Feststellung der Anwesenheit
- Genehmigung der Tagesordnung
- Rückblick auf das vergangene Jahr
- Bericht des Vorstandes
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung des Vorstandes und der Kassenprüfer
- Wahl des Kassierers
- Verschiedenes und Anträge

Sollten Ergänzungen / Anträge vorliegen, bitten wir darum, sie bis zum 1. November bei Christian Oberfell einzureichen: Mobil 0151 226 303 27, E-Mail coberfell@me.com.

Der unterhaltsame Teil soll auch nicht zu kurz kommen. Das Herrengarten-Team zaubert für uns die beliebten Versucherle-Teller, die neue Ortenau und das neue Bulletin werden ausgegeben und Rolf Pfefferle hat sich bereiterklärt, einen kurzen Vortrag über die Herren von Geroldseck zu halten.

Wir freuen uns auf regen Besuch!

Bildungszentrum Offenburg

Biographieseminar Lebenserinnerungen – Dem eigenen Leben auf der Spur
Das Bildungszentrum Offenburg lädt zu einem Informationsgespräch über ein neues Biographieseminar ein. Im Mittelpunkt des Seminars steht der Mensch mit seiner Lebensgeschichte. Von den Kindertagen bis in die Gegenwart. Erlebtes, Erinnertes und Zeitbilder. Das Seminar bietet die Möglichkeit, der inneren Stimme des Erzählers zu lauschen, mit ihr an zum Teil vergessene Schauplätze der eigenen Biographie zu gelangen, und sich so auf eine persönliche Entdeckungsreise zu begeben. Hierzu sind keinerlei Vorkenntnisse erforderlich!

Referentin: Andrea Bastian
Termine: Informationstreffen Mo 14.11.2011 (19.00 – 20.30 Uhr) monatlich einmal ab 21.1.2012 jeweils montags von 18.30 – 21.30 Uhr plus Blockwochenende

Ort und Anmeldung: Tagungsort: Bildungszentrum Offenburg, Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39
Anmeldung und weitere Infos beim Katholischen Bildungszentrum Offenburg unter Tel.: 0781/925040 oder per E-Mail: info@bildungszentrum-offenburg.de.

Öffnungszeiten

Glasmuseum in der Dorotheenhütte Wolfach

Täglich geöffnet von 9.00 – 17.30 Uhr
Führungen: Montag, 11.00 Uhr, Donnerstag, 14.00 Uhr und Sonntag, 14.00 Uhr
Letzter Einlass: 16.30 Uhr

Flößer- und Heimatmuseum Wolfach

geschlossen

MiMa- Mineralien- und Mathematikmuseum Oberwolfach

Täglich von 11.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.
Sonderführungen sind auch außerhalb der Öffnungszeiten nach Absprache unter Telefon 07834 / 94 20 möglich.

Schwarzwaldmineralien und interaktive Ausstellung
Terminvereinbarung unter Tel.: 07834 / 94 62

Bruno's kleine Motorradwelt

Liebevoll restaurierte Prachtstücke der Motorrad-Nostalgie.
Montag bis Freitag 9.00 – 18.00 Uhr
Samstag 9.00 – 12.00 Uhr

Grünschnittplatz Wolfach

Jeden Samstag von 13.00 – 16.00 Uhr geöffnet.

Minigolfanlage Wolfach

Auf der Minigolfanlage Wolfach ist die Saison beendet. Die Stadt Wolfach und der Betreiber der Anlage Herr Birger Wellmann mit Team bedankt sich bei allen Besuchern und freuen sich auf Ihren Besuch in der Saison 2012.

Minigolfplatz Oberwolfach

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag, Samstag und Sonntag	13.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstags und bei Regen	geschlossen

Saunabad Festhalle Oberwolfach

Öffnungszeiten und Eintrittspreise für das Saunabad in der Festhalle Oberwolfach

Mittwoch	von 15.00 bis 21.30 Uhr	Sauna für Männer
Freitag	von 15.00 bis 21.30 Uhr	Sauna für Frauen

Eintrittspreisee
Einzelkarte: 7,50 Euro

Zehnerkarte:	70,00 Euro
Familieneinzelkarte:	16,00 Euro
Familienzehnerkarte:	150,00 Euro

Besucherbergwerk Grube Wenzel

Das Besucherbergwerk Grube Wenzel ist noch bis einschließlich 6. November 2011 von Dienstag bis Sonntag geöffnet. Es finden an diesen Tagen täglich Führungen um 11, 13 und 15 Uhr statt.
Am Feiertag 1. November ist das Besucherbergwerk ebenfalls geöffnet.

Ab dem 7. November finden keine täglichen Führungen mehr statt, Führungen können dann unter Telefon 07834 /85812 angemeldet werden.

Mineralienhalde Grube Clara

Die Mineralienhalde ist noch bis zum 31. Oktober geöffnet, von Montag bis Samstag jeweils von 9 bis 17 Uhr.

Kirchen

Kath. Seelsorgeeinheit an Wolf und Kinzig

Samstag, 29. Oktober

14.00 Uhr Im Gemeindehaus: Versöhnungsnachmittag der Firmlinge.

19.00 Uhr In St. Laurentius: Sonntagvorabendmesse. Hl. Messe für Alfons Armbruster, Holzlege. Gedenken an Gisela Fleig; Anna Uhl; Monika u. Roman Heizmann; Pfarrer Karl Sum; an die Verstorbenen der Fam. Winkler; Frieda Schillinger; Jean Paul Kauss u. Fam.Riehl/Schaeffer; Anna u.Gustav Bächle; Wilhelm Bonath, Grünach; Emma Buchholz u. Bruder Bernhard u. Eltern; Hermine Schmider, gestiftet von den Schulkameraden. Gestiftete Jahrtagsmesse für Wilhelm Vollmer, Schirle; Franz Müller u.Tochter Roswitha; Josef u. Josefine Hacker.

Sonntag, 30. Oktober – 31. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Ende der Sommerzeit

10.00 Uhr In St. Marien: Amt für die Seelsorgeeinheit.

10.00 Uhr In St. Marien: Kinderwortgottesfeier.

14.00 Uhr In St. Roman: Amt mit Gräberbesuch. Hl. Messe für Raimund Mantel. Gedenken an Roman Faist u. Angeh.; Roman u. Martina Sum.

18.00 Uhr In St. Marien: Rosenkranzgebet mit der Schönstattgruppe aus Oberwolfach.

Montag, 31. Oktober – HL.WOLFGANG, Bischof von Regensburg

20.00 Uhr In St. Laurentius: Gebetskreis im Raum über der Bücherei.

Dienstag, 1. November - HOCHFEST ALLERHEILIGEN

8.15 Uhr In St. Marien: Hochamt zu Allerheiligen, mitgestaltet vom Kirchenchor. Hl. Messe für Eugen Sum u. Hildegard Sum u. verst. Angeh.. Gedenken an Erwin u. Hermine Echle u. Sohn Severin; Gottfried Schmieder, Jochemshof; Wilhelm Heizmann u.verstorb. Angehörige.

10.00 Uhr In St. Laurentius: Hochamt zu Allerheiligen.

14.00 Uhr In St. Laurentius: Gebet für die Verstorbenen, anschl. Gräberbesuch.

14.00 Uhr In St. Bartholomäus: Gräberbesuch. Wir treffen uns an der Friedhofskapelle.

Mittwoch, 2. November – ALLERSEELEN
Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa

9.00 Uhr In St. Marien: Allerseelenamt. Hl. Messe für Karl Haas und die armen Seelen.

19.00 Uhr In St. Laurentius: Allerseelenamt, anschl. Beichtgelegenheit.
Hl. Messe für Reiner Schamm u. verstorb. Angeh. der Familien Schamm/Baumann. Gedenken an die Verstorb. der Familien Springmannj/Zanger; Hermann Heizmann, Talblick; Elisabeth, Franz u. Maria Kniesel; Ludwig u. Andreas Albecker; Helmut Nock; Gerhard Schoch u. verst. Angeh.; Martha Hettig u. Theresia Pschorn.

Donnerstag, 3. November –
HL. HUBERT, Bischof von Lüttich

Gebetstag für geistliche Berufe
Versöhnungstag der Firmlinge in Flueli/Schweiz.

6.50 Uhr Abfahrt Walke. 7.00 Uhr Lindenplatz;
7.05 Uhr Kirchplatz Wolfach; 7.10 Uhr P & R Wolfach.

Freitag, 4. November – HL. KARL BORROMÄUS
Herz-Jesu-Freitag

14.00 Uhr Im Gemeindehaus: Glaubensnachmittag der Firmlinge.

15.30 Uhr In Parkinsonklinik: Wortgottesfeier.

19.00 Uhr In St. Laurentius: Herz-Jesu-Amt mit Aussetzung und sakramentalem Segen. Hl. Messe für Konrad Stehle. Jahrtagsmesse für Anni Armbruster und Gedenken an Paul Armbruster und Enkel Michael Heß.

20.00 Uhr In St. Roman: PGR-Sitzung.

Samstag, 5. November

19.00 Uhr In St. Marien: Sonntagvorabendmesse.
2. Seelenamt für Wilhelm Müller, Rankach. Gedenken an August Herrmann u. verst. Angeh.; Karl Echle u. verstorb. Angeh.; Luise u. Klemens Echle u. verstorb. Kinder; Kordula Schmid u. verstorb. Eltern Hildegard u. Karl Keller; Florian Wachendorfer u. Albert Armbruster; Johanna Heitzmann u. Franziska Armbruster; Pfr. Karl Sum u. verstorb. Angeh.; Mathilde u. Franz Leist; Eheleute Klemens u. Pauline Herrmann.

Sonntag, 6. November – 32. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Bau-Sonderkollekte

8.15 Uhr In St. Laurentius: Amt. Hl. Messe für Josef u. Ida Teuber.
Gedenken an Magdalena u. Walter Stehle; Wilhelm, Anna u. Karl Armbruster u. Angeh.; an die Verstorb. d. Fam. Sydow u. Kohls.

10.00 Uhr In St. Roman: Amt für die Seelsorgeeinheit.

Information zur Renovierung unserer Pfarrkirche St. Bartholomäus

Leider müssen wir Ihnen mitteilen, dass unsere Pfarrkirche St. Bartholomäus nicht wie erwartet bis Allerheiligen fertig sein wird. Unvorhersehbare und nicht eingeplante zusätzliche Baumaßnahmen haben den Zeitplan durcheinander gebracht. Bei Stichproben am Deckengebälk wurde an einer Stelle der gemeine Hausschwamm entdeckt. Also hieß es handeln. Sachverständige mussten hinzugezogen werden. Die Arbeiten kamen ins Stocken. Viele Arbeiten sind jedoch schon erledigt und die Handwerker versuchen, den neuen Zeitplan einzuhalten. So hoffen wir nun, dass keine ungeplanten zusätzlichen Arbeiten mehr dazwischen kommen und die Kirche bis Weihnachten in neuem Glanz erstrahlt. An Allerheiligen werden wir die Kirche nach der Andacht auf dem Friedhof für ca. eine Stunde öffnen. Interessierte können dann hineinschauen und sich informieren. Wir hoffen auf Ihr Verständnis.
Der Pfarrgemeinderat Oberwolfach

BUCHAUSTELLUNG IM „TREFFPUNKT BÜCHEREI“ in Oberwolfach

Die diesjährige Buchausstellung findet in Oberwolfach am Sonntag, 13. November 2011 von 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Haus der Pfarrgemeinde statt.
Präsentiert wird eine Fülle von Büchern für alle Alterstufen - aktuelle Romane, Kinder- und Jugendbücher ebenso wie Sachbücher; außerdem Hörbücher, CDs und Spiele. Das Büchereiteam lädt dazu ein, in Ruhe in dem Buchangebot zu schmökern und bei Kaffee und Kuchen etwas zu verweilen. Für jedes verkaufte Buch erhält die Bücherei einen Gutschein, mit dem der Bestand weiter aktualisiert werden kann.

Die nächsten Tauftermine:
Wolfach, St. Laurentius:
Sonntag, 20.11./11.12.2011 um 11.15 Uhr
Oberwolfach, St. Marien:
Samstag, 19.11.2011 um 17.30 Uhr
Oberwolfach, St. Bartholomäus
Samstag, 10.12.2011 um 17.30 Uhr
Bitte, melden Sie sich vier Wochen vor dem Tauftermin im Pfarrbüro!

Taufgespräche:
Montag, 14.11.2011 – Donnerstag, 01.12.2011.

Kath. Öffentliche Bücherei Wolfach:
Öffnungszeiten: jeden Dienstag und Donnerstag
von 16.30 -18.00 Uhr.
Kath. Öffentliche Bücherei Oberwolfach:
Öffnungszeiten: jeden Dienstag und Donnerstag
von 16.00– 17.30 Uhr.

Homepage der Seelsorgeeinheit „An Wolf und Kinzig“
Seit Anfang September können sie die Homepage unserer Seelsorgeeinheit unter folgender Adresse im Internet aufrufen: www.kath-wolfach.de
Auf der Homepage finden sie das Pfarrblatt, Informationen über die verschiedenen Gruppierungen, Vereine und Einrichtungen unserer Pfarrgemeinden sowie Hinweise auf aktuelle Themen. Schauen Sie einfach mal rein. Haben Sie Anregungen oder Informationen zur Veröffentlichung, dann senden Sie diese an den Webmaster: s.decker@kath-wolfach.de

Kath. Frauengemeinschaft Wolfach/Halbmeil
Die Gruppe II (Gretel) ist herzlich zu einem Gruppenabend am Montag, 7. November 2011 um 19.30 Uhr ins Gemeindehaus eingeladen. Wir wollen mit Übungen und Spielen wieder etwas für unser Gedächtnis tun, damit es auch mit zunehmendem Alter fit und agil bleibt.

Kath. Frauengemeinschaft Oberwolfach
Wir laden alle, die sich an der Natur und Garten erfreuen, zu einem besonderen Filmabend in Kooperation mit den Landfrauen Wolfach/Oberwolfach am Donnerstag, 17. November 2011, 19.00 Uhr im Haus der Pfarrgemeinde Oberwolfach ein. „Der Sommer im Winter“ erzählt die Geschichten von vier Frauen, die jeweils einen Bauerngarten im Hochschwarzwald bewirtschaften. Dort, wo das Klima rau und der Boden karg ist, dort entdecken wir wahre Kleinode gärtnerischer Kunst. Vor allem aber entdecken wir Orte, wo Lebenskunst und Gartenkunst einander berühren.
Eintritt: 11 Euro, erm. 9,50 Euro. Die Filmemacher sind anwesend.
Der Abreißkalender „Unser täglich Brot“ kann ab sofort für Euro 5,00 im
Pfarrbüro erworben werden!

Rosenkranz
In St. Laurentius:
40 Minuten vor der Abendmesse.
In St. Bartholomäus:
Sonntags um 16.30 Uhr.
In St. Roman:
Eine halbe Stunde vor der Hl. Messe

Seelsorgeeinheit an Wolf und Kinzig,
Kirchplatz 5, 77709 Wolfach
Tel. 07834/295, Fax: 07834/4970,
E-mail: pfarramt@kath-wolfach.de
Pfarrer Benno Gerstner - Gemeindereferentin Ulrike Faulhaber
Diakon Willi Bröhl: privat: 867935
homepage: www.kath-wolfach.de
ÖFFNUNGSZEITEN DES PFARRBÜROS in Wolfach:
Montag, Donnerstag und Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr; Dienstag und Mittwoch von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr.
KIRCHENBUS:
Abfahrt Halbmeil und Vor Langenbach um 9.20 Uhr; am Straßburgerhof / Parkinsonklinik um 9.30 Uhr.
SPENDENKONTO FÜR ST.JAKOB und Kirchenrenovation:
Kath.Kirchengemeinde Wolfach, Konto: 18863 Sparkasse Wolfach
SONDERKONTO FÜR ST.MARIEN:
Kath.Kirchengemeinde Oberwolfach: Sparkasse Wolfach, Konto-Nr. 1000010073

Seelsorgeeinheit „An Wolf- und Kinzig“
Spendenlauf der Firmlinge
Ein besonderes Ereignis fand am vergangenen Freitagnachmittag in Oberwolfach bei der Kreuzsattelhütte statt. Die Firmlinge 2011 der Seelsorgeeinheit „An Wolf- und Kinzig“ nahmen an dem erstmals durchgeführte Spendenlauf teil.
„Es ging hierbei nicht um Zeit, sondern um Geld“, ließ der Veranstalter wissen. Diese einmalige Aktion fand auch im Rahmen der Firmvorbereitung statt.
106 Firmlinge sind in der Seelsorgeeinheit und 43 davon hatten sich spontan bereit erklärt, sich dieser guten Sache an zunehmen, zu unterstützen und sich dabei ihre Sportlichkeit unter Beweis zu stellen.
„Freut euch mit, für diese tolle gute Aktion und macht euch auf den Weg für eine gute Sache“ ermunterte Diakon Willi Bröhl die Firmlinge.
Auch er ging mit gutem Beispiel voran und hat sich in der 1 ½ Stunden vorgeschriebener Zeit beachtlich geschlagen. 8 Firmbegleiter standen ihnen zur Seite.
Einige Sponsoren haben die Firmlinge im Vorfeld angesprochen, um dabei zu sein und für eine gute Sache möglichst viele Kilometer zu laufen.
Es herrschte frostige Temperatur beim Start denn es hatte etwas über 6 Grad° C. Die Läufer ließen sich hiervon jedoch nicht einschüchtern.
Eigens war auch Bürgermeister Jürgen Nowak aus Oberwolfach gekommen, um die „Spendenläufer“ auf die Strecke zu schicken. „Nehmt diese Sache ernst aber nicht zu ernst“ ermutigte er die Starter.
Die Strecke war besonders anspruchsvoll, 1 Runde war auf 2 km angesetzt. Für viele erschwerlich war dabei ein ca. 500 m starkes Gefälle bergabwärts und immer wieder mittlere bis leichtere Steigungen. Beachtlich war, dass keiner der Teilnehmer unter 10 km in diesen 1 ½ Stunden gelaufen ist, wobei 1 Jugendlicher und ein Firmbegleiter es auf über 20 km geschafft haben.
Angefangen hatte dieser Spendelauf vor 2 Jahren. Damals hatte eine Firmgruppe aus Oberwolfach unter Führung und Leitung von Maria und Albert Echle einen Spendenlauf durchgeführt und an die 2.000 zusammen gebracht, welche sie für eine gute Sache spendeten.
Diakon Willi Bröhl hatte diese gute Sache aufgegriffen und aufgrund dessen ist er zum Entschluss gekommen “Wir wiederholen dies mit allen Firmlingen der Seelsorgeeinheit, die wollen“.
Bei diesem ersten gemeinsamen Spendenlauf der Firmlin-

ge hatten Maria Kern und Albert Echle alles bestens vorbereitet.
Zum Schluss stärkten sich die teils „abgekämpften Sportler“ mit einem Imbiss und waren froh, viele Kilometer geschafft zu haben. Trotz der Anstrengung war für sie die größte Freude, sich in ihrer Firmvorbereitung für eine gute soziale Sache eingesetzt zu haben.
Insgesamt wurden stolze 528 km gelaufen. Das finanzielle Ergebnis ist noch offen, wird aber noch bekannt gegeben. Diese Erinnerung wird noch lange anhalten.

Eigens war auch Bürgermeister Jürgen Nowak gekommen, um mit dem Startschuss die 43 Firmlinge auf die Strecke zu schicken, so viel wie möglich km zu laufen
Text/Foto: Klaus Bea

Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach Bad Rippoldsau-Schapbach

im ev. Gemeindezentrum, Vorstadtstr. 22, 77709 Wolfach, Tel. 07834/382, Fax 07834/869370

Ev. Stadtkirche in Wolfach

Infos auch unter
www.ev-kirche-wolfach.de

Lesung zum Reformationsfest mit Pfr. Hans-Michael Uhl aus Hausach
Donnerstag, 27.10. um 19.30 Uhr in der Buchhandlung Streit in Hausach
Es erwartet Sie ein anregender und ermutigender literarischer Spaziergang durch Geschichte, Gegenwart und Zukunft der Kirche.
Hinweis auf weitere Veranstaltung am
Sonntag, 30. Oktober 2011 um 19.00 Uhr in der Ev. Stadtkirche Schiltach
Texte und Töne zur Reformation von Pfr. Hans-Michael Uhl, an der
Orgel Detlev Zeller

Donnerstag, 27.10.2011
Der Jugendkreis fährt heute um 18.00 Uhr nach Haslach
Infos bei Niki Kremer, Tel 37 55 75/ wegen MfG 4221

Sonntag, 30.10.2011
Bitte Uhrzeit beachten:
10.15 Uhr Gottesdienst, mit Pfr. Voß

Friedenskapelle Bad Rippoldsau

In der Friedenskapelle finden vorerst keine Gottesdienste statt.

Evangelisches Pfarramt Kirnbach

Talstr.109, 77709 Wolfach-Kirnbach,
Tel 07834-6922, Fax: 07834-869249,
www.ev-kirche-kirnbach.de

Sonntag, 30.11.
9.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Winterzeit) von Jan Grießbaum aus Hofstetten, Pfr. Voß
Sonntag, 06.11.
10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfr Saecker i.R. Gleichzeitig ist Kindergottesdienst im alten Rathaus.

In den Herbstferien werden die Konfirmanden die Bestellungen für die Losungen und die Kalender für das Jahr 2012 bei den Kirnbacher Gemeindeglieder aufnehmen.

Führung im Vogtsbauernhof
Frau Elvira Schmitt macht am 05.11. um 15.00 Uhr eine kostenlose Führung im Vogtsbauernhof , der Erlös ist für die Kirchenrenovierung gedacht.
Bitte melden sie sich im Pfarramt, Tel: 07834/6922 oder bei Renate Esslinger, Tel: 07834/1676 an.

Kirnbacher Adventsfenster
Wie bei einem Adventskalender wollen wir auch in diesem Jahr in Kirnbach vom 1. Dezember an jeden Abend im Advent an einem Haus in unsrem Tal eine Tür oder ein Fenster öffnen. Und jeden Abend von 18.00 Uhr bis 18.15 Uhr werden wir eine Geschichte, Lieder, Gedichte hören.
Um diese Aktion rechtzeitig im Gemeindebrief abdrucken zu können bitten wir um Anmeldung bis 10.November im Pfarramt, Tel: 07834/6922 oder bei Renate Esslinger, Tel: 07834/1676 oder per E-mail: pfarramt@ev-kirche-kirnbach.de

Neuapostolische Kirche Wolfach

Sonntag, 30.10.2011
09:30 Uhr Gottesdienst
Mittwoch, 02.11.2011
20:00 Uhr Gottesdienst

Jehovas Zeugen

Freitag
19.15 Uhr: Bibelkurs mit dem Thema: „Paulus – Trotz Verfolgung mit Freude und heiligem Geist erfüllt“. – Apostelgeschichte 13: 42 – 52
19.45 Uhr: Theokratische Predigtdienstschule Besprechung biblischer Themen und fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.
Sonntag
09.30 Uhr: Biblischer Vortrag Thema: „Wahre Freundschaft mit Gott und dem Nächsten“. – Matthäus 22: 37 - 40
10.15 Uhr: Wachtturm-Bibelstudium Thema: „Jehova Gott ist mein Anteil“. – 4. Mose 18:20

Diese Zusammenkünfte werden im Königreichssaal in Hausach, Barbarastraße 22, durchgeführt. Interessierte Personen sind herzlich eingeladen. Jehovas Zeugen in Hausach: 07831 - 9697161
Jehovas Zeugen im Internet: www.Jehovaszeugen.de

Sprechtage

Der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH informiert

Der nächste Sprechtag des Sozialrechtsreferenten Herrn Krellmann findet statt in:
Hausach im Rathaus, Hauptstr. 40,
2.OG, Zimmer 6 (Trauzimmer)
am Mittwoch den, 09. November in der Zeit von 9 -11 Uhr
Informiert und beraten wird in allen sozialrechtlichen Fragen, u. a. im Schwerbehindertenrecht, in der gesetzlichen Unfall-, Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung.
Bei Fragen oder Infos erreichen Sie die VdK SRgGmbH Geschäftsstelle Offenburg unter der Tel.-Nr.: 0781 / 92 36 68 -0

Weiterbildung

Volkshochschule Ortenau
Geschäftsstelle Wolfach
Oberwolfacher Str. 6
77709 Wolfach
Telefon: 0 78 34 / 86 75 90
Telefax: 0 78 34 / 86 75 91
E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de
Internet: www.vhs-ortenau.de

Anmelden können Sie sich:
• mit Anmeldekarte • per Fax • per E-Mail • über Internet

vhs aktuell
Übersicht der geplanten VHS-Veranstaltungen in:

Gengenbach (GE)	Tel. 07803 930-147
Haslach (HS)	Tel. 07832 706-174
Hausach (HA)	Tel. 07831 8854
Hornberg (HO)	Tel. 07833 960630
Steinach (ST)	Tel. 07834 867590
Wolfach (WO)	Tel. 07834 867590
Zell a. H. (ZE)	Tel. 07835 54471

Siehe auch: www.vhs-ortenau.de

Beginn	Kurztitel	Nummer
Sa., 29.10.	Weinseminar	3.0724 GE
Fr., 04.11.	Selbstwertgefühl	1.0701 HS
Mo., 07.11.	**Finanzbuchführung Grundkurs**	**5.0501 WO**
Mo., 07.11.	Kochdemo Schnelle Küche	3.0704 ST
Di., 08.11.	Feng Shui Inneneinrichtung	3.0001 GE
Di., 08.11.	OpenOffice für Einsteiger	5.0107 GE
Mi., 09.11.	Vortrag Tinnitus	3.0401 HO
Do., 10.11.	Reitkurs für Anfänger	3.0256 GE
Fr., 11.11.	Figürliches Modellieren	2.0603 HA
Sa., 12.11.	Theaterworkshop	2.0201 GE
Di., 15.11.	Videobearbeitung	5.0115 HA
Di., 15.11.	Vortrag Demenz	3.0502 HS
Mi., 16.11.	Filzen	2.1302 GE
Do., 17.11.	Vortrag Blutdruckprobleme	3.0402 GE
Fr., 18.11.	Vortrag Genuss mit allen Sinnen	3.0702 GE
Sa., 19.11.	Immobilien-Finanzierung	1.1601 HS
Sa., 19.11.	Gebäck aus Hefeteig	3.0716 HO
Mo., 21.11.	Vortrag Familiennamen	1.0104 HS
Di., 22.11.	Diavortrag Sardinien / Gardasee	1.1001 ZE
Mi., 23.11.	**Vortrag Krampfadern**	**3.0403 WO**

Finanzbuchführung Grundkurs (5.0501 WO)
Mo. 07.11.2011, 18:30 - 21:30 Uhr, 15 Abende und 1 Samstag, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Straße 6, Rudolf Rogg, 227,00 Euro zuzügl. ca. 40,00 Euro für Fachbücher, inkl. TN-Bescheinigung.
Selbständige und deren Familienangehörige, die ihre Geschäftsbücher selbst führen möchten, benötigen buchhalterische Grundkenntnisse, um einfache Geschäftsvorgänge verbuchen zu können. Sie lernen hier den Unterschied zwischen Aktiva und Passiva, zwischen Forderungen und Verbindlichkeiten und das Verbuchen der in Kleinbetrieben gängigen Geschäftsvorfälle. Auch für Wiedereinsteigerinnen in den Beruf ist dieser praxisorientierte Kurs geeignet. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Nach Besuch des Seminars besteht die Möglichkeit an der landeseinheitlichen VHS-Zwischenprüfung 'Finanzbuchführung Grundlagen' teilzunehmen.
Krampfadern - Volksleiden mit Steigerungstendenz (3.0403 WO)
Mi. 23.11.2011, 18:00 Uhr, 1 Abend, Wolfach, Rathaus, Rathaussaal, Dr. med. Volker Ansorge, gebührenfrei.
Vortrag in Kooperation mit dem Förderverein Ortenau Klinikum Wolfach e. V.
Meist werden Frauen von der Ausbildung von Krampfadern (Varikosis) betroffen. Zu unterscheiden sind die verschiedenen Formen von Krampfadern; dies ist wichtig, um die richtige Therapie zu wählen (operativ oder konservativ). Neben den Ursachen, der Diagnostik und möglichen Behandlungskonzepten werden in diesem Vortrag auch die Komplikationen von erkrankten Venen (offene Beine) beschrieben.

Infos zur Anmeldung:
Eine schriftliche Anmeldung ist erforderlich. Diese kann per Anmeldekarte, per Fax, per E-Mail oder Internet erfolgen. Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung nicht bestätigt wird. Sie werden nur benachrichtigt, falls es eine Kursänderung gibt oder der Kurs bereits belegt ist. Eine rechtzeitige Anmeldung sichert Ihnen den gewünschten Kursplatz. Unser Büro (Telefon 07834 867590) in Wolfach ist von Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und Donnerstag von 15 bis 18 Uhr geöffnet

Volkshochschule Schiltach-Schenkenzell

Maria's kleiner ESEL oder das KAMEL der 3 Könige?
Tonkurs für Kinder im Grundschulalter.
Ab 7. November, 4 Termine jeweils 14.30 – 16.30 Uhr (3. Termin bis 15.30 Uhr, 4. Termin bis 15 Uhr) im Werkraum des Treffpunkts, Bachstr. 36 in Schiltach.
Anmeldeschluss ist der 31. Oktober. Gebühr: 13,- Euro.

Gezielte Gymnastik für die Halswirbelsäule II
Ab 7. November, 5 Termine jeweils montags von 18.30 – 19.30 Uhr in der Physio-Fit-Praxis Jürgen Zach, Hauptstr. 18 in Schiltach.
Anmeldeschluss ist der 31. Oktober. Gebühr: 18,- Euro.

Krampfadern - und ihre natürliche Behandlung
Am Dienstag, 8. November von 18.30 – 21.30 Uhr im Schlossbergsaal des Gottlob-Freithaler-Hauses.
Anmeldeschluss ist der 31. Oktober. Gebühr: 9.- Euro.

Nadelfilzen für Kinder ab 10 Jahren
Am Donnerstag, 10. November von 14.30 – 16.30 Uhr im Werkraum des Treffpunkts, Bachstr. 36 in Schiltach.
Anmeldeschluss ist der 3. November. Gebühr: 4,- Euro.

Fotobearbeitung mit kostenlosen Programmen aus dem Internet
Ab 10. November, 2 Termine jeweils donnerstags von 19 – 22 Uhr im EDV-Raum der Werkrealschule „Oberes Kinzigtal“, Aussenstelle Schiltach.
Anmeldeschluss ist der 3. November. Gebühr: 30,- Euro.

Anmelden kann man sich bei der Volkshochschule Schiltach-Schenkenzell, Marktplatz 6, Schiltach unter Telefon 07836/5851 (Montag – Freitag, 9 – 12 Uhr und Montag – Donnerstag 14 – 16 Uhr), Fax 5859, Internet www.schiltach.de oder E-Mail vhs@stadt-schiltach.de.

Gewerbe Akademie Offenburg

Gewerbe Akademie schult erstmals Servicetechniker Mechatronik

Die Gewerbe Akademie Offenburg bietet ab 20. Januar einen neuen Lehrgang zum Servicetechniker Mechatronik für Meister aus dem Metallbereich an. Die Weiterbildung wurde an der Gewerbe Akademie Offenburg entwickelt und gilt als Pilotprojekt in Baden-Württemberg. Die Praxis macht diese Weiterbildung erforderlich. Denn in diesem Lehrgang steigen die Teilnehmer in das spannende Gebiet der Mechatronik ein. Denn die komplexe Automatisierungstechnik in Maschinen und Anlagen wächst in atemberaubendem Tempo. Heute verschmelzen Mechanik, Elektronik, Informationstechnik, Pneumatik und Hydraulik miteinander zu einer neuen Einheit, zu neuen Anlagen und Geräten. Diese sind komplex und kostenintensiv. Der Umgang mit ihnen erfordert ein hohes Know-how.

Die Unternehmen sind mehr und mehr auf der Suche nach Fach- und Führungskräfte auf mittlerer Ebene - vor allem in den Bereichen Beratung, Service, Instandhaltung, Wartung und Entwicklung. Besonders gefragt sind sie in Unternehmen der Automatisierungs- und Fahrzeugtechnik, der Mikro- und Medizintechnik, der Lebensmittelindustrie sowie in chemischen Unternehmen. Dieser Lehrgang vermittelt hierzu das erforderlich Wissen. Elektrotechnik, CAD, Steuerungstechnik, Automatisierung, Robotik sind die Kernthemen, die hier behandelt werden.

Wer an einer solchen Fortbildung interessiert ist, kann sich schon jetzt bei der Gewerbe Akademie melden. Auch Firmen können mit ihren Wünschen bei den Dozenten vorstellig werden. Der Lehrgang wird unter bestimmten Voraussetzungen mit Meister-BaföG gefördert. Weitere Auskünfte erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg unter Telefon 0781 793 115.

IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein

Industriemeister Kunststoff & Kautschuk

Ein Prüfungslehrgang "Geprüfter Industriemeister Kunststoff und Kautschuk" wendet sich an Facharbeiter der Branche. Lehrgangsstart ist der 22. November im IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein in den Räumen der Gewerbeschule Emmendingen. Wer mehr wissen will, kann sich auf einer Informationsveranstaltung am 3. November 2011 im IHK-Bildungszentrum Freiburg ab 17 Uhr ausführlich beraten lassen.

Industriemeister Kunststoff und Kautschuk sind bei der Herstellung etwa von Spritzguss- oder Gummiprodukten wesentlich verantwortlich für die Planung, Durchführung und Kontrolle der Produktionsabläufe. Die Industriemeister prüfen Angebote, erstellen Zeitpläne, planen und verbessern Arbeitsabläufe und kontrollieren die Endprodukte. Zu den Aufgaben gehören auch die Kalkulation und der Einkauf von Rohstoffen. Darüber hinaus sind Industriemeister Kunststoff und Kautschuk Mitarbeiter für die Ausbildung zuständig. Industriemeister Kunststoff und Kautschuk verfügen über fundierte betriebswirtschaftliche Kenntnisse: etwa in der Budgetplanung, dem Qualitätsmanagement und der Mitarbeiterführung.

Näheres, Beratung und Anmeldung beim IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein, Telefon 0781-9203- 0 und 0761-2026-0, E-Mail info@ihk-bz.de oder www.ihk-bz.de

Käsekurs im Freilichtmuseum Vogtsbauernhof am 5. November

Hausgemachten Weich- und Hartkäse herzustellen, ist keine Kunst. Die Grundprinzipien der Käseherstellung sind über Jahrhunderte hinweg bis heute gleich geblieben. In dem fünfstündigen Grundkurs stellt jeder Teilnehmer Weich- und Hartkäse selber her und es werden die wichtigsten Grundlagen über Herstellung, Pflege und Reifung der selbstgemachten Käsesorten vermittelt. Es gibt zudem eine Käseprobe mit verschiedenen Käsesorten und ein Skript mit den wichtigsten Schritten zur Käseherstellung. Der Kurs beginnt um 10 Uhr und endet etwa um 14.30 Uhr. Anmeldungen und Info bei Schwarzwaldguide Berit Hohenstein-Rothinger 07834 / 4 71 37 oder 0151 / 22 28 57 90.

Was sonst noch interessiert

Kuchenverkauf auf dem Wochenmarkt

Im Rahmen einer „Spendenaktion für peruanische Schulkinder“ findet am Samstag, den 29.10.11, auf dem Wochenmarkt ein Kuchenverkauf statt.
Wir würden uns über zahlreiche Besucher freuen!

Caritas-Sozialstation Kinzig-Gutachtal

Lust auf Alltagsbegleitung?

Sind Sie kontaktfreudig? Lieben Sie den Umgang mit Menschen, auch mit alten Menschen? Haben Sie in der Woche 2-3 Stunden Zeit? Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams für die zusätzliche Betreuung im häuslichen Bereich ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die beispielsweise mit unseren Patienten spazieren gehen, mit ihnen etwas spielen, aus einem Buch oder der Zeitung vorlesen, sich mit ihnen über das Gelesene und über das Alltagsgeschehen im Tal und auf der weiten Welt austauschen. Dadurch tragen Sie dazu bei, pflegende Angehörige zu entlasten. Für Ihr Engagement erhalten Sie dafür eine Aufwandsentschädigung.
Haben Sie Interesse? Dann nehmen Sie Kontakt mit unserer Pflegedienstleitung auf, Tel. 07834 86703-0.

Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband e.V. Kreisverband Wolfach

E I N L A D U N G

Sehr geehrte Damen und Herren,
anlässlich des Besuches des Präsidenten vom Deutschen Bauernverband, Herrn Gerd Sonnleitner, laden wir Sie herzlich zu unserer Bezirksversammlung ein.

Diese findet am
Mittwoch, den 02. November 2011, um 19:30 Uhr,
in der Stadthalle in Hausach,
statt.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:
1. Begrüßung
2. „Themen in der Region die bewegen“
3. Ansprache und Diskussion mit Herrn Gerd Sonnleitner
4. Verabschiedung

Wir würden uns sehr freuen, Sie begrüßen zu können.
Mit freundlichem Gruß
f. d. R.

gez. Ulrich Müller — Stefan Schrempp
Bezirksausschussvorsitzender — Bezirksgeschäftsführer

Diakonisches Werk im Ortenaukreis

Dienststelle Hausach am Montag 31.10.2011 geschlossen
Die Dienststelle Hausach des Diakonischen Werkes im Ortenaukreis ist am Montag, den 31.10.2011 nicht geöffnet.
Ab Mittwoch, 2. November sind wir wieder für Sie da.
Die Vertretung für die Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung übernimmt die Dienststelle in Offenburg, Tel. 0781 / 9222 22 oder in Lahr 07821 / 9237634.

Diakonie Hausach

"Club Lichtblick“
Die Gruppe Lichtblick trifft sich am Donnerstag, 3. November 2011 von 14.00 bis 16.30 Uhr beim Diakonischen Werk in Hausach, Eisenbahnstr. 58, bei der ev. Kirche.
Programm: „Geschichten und Erzählungen zum Thema Bäume.“

Sprechzeiten Beratungsdienst in Zell-Unterharmersbach
Das Diakonische Werk im Ortenaukreis bietet in der Ortsverwaltung Zell-Unterharmersbach in der Hauptstr. 173 jeden Donnerstag von 14.00 – 16.00 Uhr eine Beratung für Migranten, Aussiedler und Einheimische an.
Im vierzehntägigen Wechsel stehen Dagmar Buderer und Thomas Martin den Ratsuchenden mit Ihrem Fachwissen zur Seite. Eine Beratung ist auch ohne telefonische Anmeldung möglich oder Sie vereinbaren einen Termin beim Diakonischen Werk in der Dienststelle in Hausach unter der Tel. Nr. 07831 / 9669 – 0.

Jugend- und Heimerziehung größter Ausbildungsbereich

Die Paritätische Berufsfachschule weist erneut ein Wachstum aus an Teilnehmern und Angeboten auf.
Die Paritätische Berufsfachschule für Sozial- und Pflegeberufe in Hausach bildet seit über 10 Jahren erfolgreich Jugend- und Heimerzieher aus. Mit dem diesjährigen Stichtag, an dem die aktuellen Schülerzahlen an das Statistische Landesamt gemeldet werden, sind 115 TeilnehmerInnen an der Schule in Ausbildung. Damit ist dieser Ausbildungsbereich derzeit der größte, dicht gefolgt von der Altenpflege. Die Anzahl der TeilnehmerInnen insgesamt ist auch in diesem Jahr wieder deutlich gewachsen.
Die Größe des Fachbereichs Jugend- und Heimerziehung erklärt sich durch verschiedene Gründe. Über die langjährige Tätigkeit verfügt die Paritätische Berufsfachschule über erfahrene Dozenten und gute Kontakte zu den Einrichtungen der Umgebung, aber auch im größeren Umkreis. Dies ermöglichte ihr den kontinuierlichen Ausbau an Angeboten. Die Ausbildung kann in zwei Systemen durchgeführt werden, die jeweils die theoretischen und praktischen Anteile der 3-jährigen Ausbildungsdauer unterschiedlich verteilen. Begonnen wurde an der Berufsfachschule mit dem sogenannten Blockmodell. Die Auszubildenden sind in Blockwochen an der Schule und werden in den anderen Wochen in einer geeigneten Einrichtung ihrer Wahl im Praktischen unterwiesen.
Ergänzt wurde dieses Blocksystem bald darauf durch die Vollzeitschule. In diesem System wird der schulische Teil der Ausbildung an den Anfang gelegt. Das dritte Jahr besteht dann fast nur aus angeleiteter Praxis in einer Einrichtung. Beide Modelle haben Ihre spezifischen Vorzüge.
Der Gesetzgeber lässt aber auch Schulfremdenprüfungen zu. Dies wurde das dritte Standbein der Paritätischen Berufsfachschule. So kann unter bestimmten Voraussetzungen eine umfangreiche Prüfung abgelegt werden, auf die die Schule aber vorbereiten muss. Das ermöglicht es Menschen mit mehrjähriger Erfahrung in der Jugendhilfe von der Hilfs- zur Fachkraft zu werden, ohne die volle Ausbildung machen zu müssen. Das ist im Hinblick auf den Fachkräftemangel ein hilfreicher Weg.
Die Schüler an der Paritätischen Berufsfachschule profitieren aber auch von der Vielzahl ihrer verschiedenen Ausbildungsgänge. So kann ein/e Jugend- und Heimerzieher/in innerhalb von 4 Jahren neben dem Erzieher auch in der Heilerziehungspflege einen Abschluss erwerben, weil beide Ausbildungen in Hausach angeboten werden.
Nicht zuletzt profitieren alle Beteiligten vom günstig gelegenen Standort. So ist die Schulstadt Hausach hervorragend mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. Die Schule liegt 2 Gehminuten vom IC-Bahnhof entfernt.

Kontakt und Rückfragen
Paritätische Berufsfachschule für Sozial- und Pflegeberufe
Müller, Astrid
E-Mail: a.mueller@pbfs.de

Weitere Informationen zum Download:
www.pbfs.de

Ortenauer Instrumentalensemble

Barockkonzert

Mit Werken von:
J.S. Bach, Händel, Buxtehude, Vivaldi, Lully, Purcell u.a.

Samstag, **5. November 2011**
20 Uhr evang. Kirche **Gutach**

Sonntag, **6. November 2011**
18 Uhr kath. Kirche **Steinach**

Tenor: Klaus Haas
Instrumentalensemble: aus der Region
Leitung: Michael Kaltenbach

Eintritt frei! Um Spenden wird gebeten

Kooperationsveranstaltung der AWO-Elternschule Kinzigtal mit der Psychologischen Beratungsstelle in Haslach

Am Dienstag, den 29.11.2011 findet um 19.30 Uhr in der Psychologischen Beratungsstelle in Haslach/Caritas Haus, ein Vortrag mit folgendem Thema statt:

Achtung Baustelle! – Pubertät als Herausforderung

Pubertät bedeutet körperlichen, seelischen und geistigen Umbau bei den jungen Menschen. Das Leben ist eine Baustelle – und das Zimmer auch! Die Entwicklung zu einer eigenständigen Persönlichkeit ist nicht nur eine zentrale Aufgabe für die Jugendlichen, sondern fordert auch von den Eltern Schritte des Loslassens und der Neuorientierung.

Gabriele Dettling-Klein ,Leiterin der Psychologischen Beratungsstelle in Haslach, gibt an diesem Abend Informationen zur Pubertät und es wird dargestellt, was junge Menschen brauchen um diese Entwicklungsaufgabe erfolgreich zu meistern und wie Eltern und Jugendliche diese stürmische Zeit gemeinsam gut bewältigen können.

Der Eintritt an diesem Abend beträgt 4 Euro.

Zur Anmeldung oder Klärung weiterer Fragen, wenden Sie sich an Stephanie Stern, Leiterin der AWO-Elternschule unter der Nummer: 07803-921607

Evangelische Stadtkirche
Schiltach
Sonntag, 30. Oktober 2011,
19.00 Uhr

Texte und Töne zur Reformation

Pfr. Hans-Michael Uhl (Hausach), Texte
Detlev Zeller, Orgel

Eintritt frei

Gastschülerprogramm 2012

Schüler aus Lateinamerika suchen Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die neuen Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit den Schulen aus Lateinamerika sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben. Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus Mexiko/Guadalajara ist vom 08.01.-31.03.2012, Brasilien /Sao Paulo vom 12.01.-03.03.2012, Argentinien/Buenos Aires vom 17.01.-08.02.2012 und Peru/Arequipa vom 01.02.-18.04.2012.

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 14 und 17 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache. Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll den Jungen und Mädchen auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138 Handy 0172-6326322,
Frau Sellmann unter Telefon 0711-6586533,
Fax 0711-625168, e-Mail: gsp@djobw.de,
www.gastschuelerprogramm.de.

Deutsche Rentenversicherung
Baden-Württemberg

Die Deutsche Rentenversicherung bietet kostenlos Vorträge rund um Rente und Altersvorsorge an:

27. Oktober 2011 um 16.30 Uhr
„Arbeitslos? In Altersteilzeit?
Auswirkungen auf die Rente“

24. November 2011 um 16.30 Uhr
„Meine Altersvorsorge – was brauche ich noch?“

08. Dezember 2011 um 16.30 Uhr
„Erwerbsgemindert oder berufsunfähig - was wäre wenn?“

Die Vorträge dauern circa 2 Stunden. Sie finden in den Räumen der Aussenstelle Offenburg der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg, Okenstr. 27 in 77652 Offenburg statt.

Bitte melden Sie sich vorher unter 0781 63915 0 an.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Bitte melden Sie sich vorher unter 0781 63915 0 an.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.